



Kunststoffe

Stegplatten, Wellplatten, Plexiglas und Zubehör



INHALT

Stegdoppelplatten

- 2 Acrylglas Stegdoppelplatten HIGHLUX®
- 4 Plexiglas® Stegdoppelplatten
- 6 Polycarbonat Hohlkammerplatten 4, 6, 10 mm
- 7 Polycarbonat X-Platten, Stegdreifach S3P Platten 16 mm
- 9 Polycarbonat Stegdoppel S2P-PREMIUM-Platten farblos 16 mm

Wellplatten

- 10 Acrylglas Wellplatten HIGHLUX®
- 12 Plexiglas Wellplatte Cool Blue, Acrylglas 130/30 + 177/51
- 13 Polycarbonat Wellplatten
- 15 PVC ONDEX® Wellplatten

Acrylglas XT-Platten

- 19 Acrylglas XT-farblos

Zubehör

- 20 Edelstahlschrauben
- 22 DSH-Set, BZ-Schrauben, Bohrer
- 23 Kalotten, Abstandhalter, Montage-Schlüssel, Schaumstoffprofilstreifen

Profile

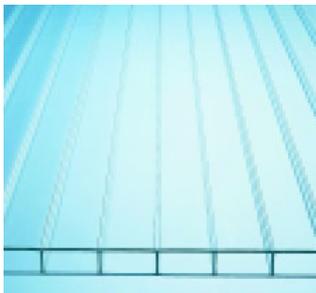
- 24 Profile aus Aluminium und Polycarbonat
- 25 Alu-Kompaktprofile
- 26 Mehrzweck-Flachprofile

Verlegehinweise

- 28 Bedachung mit Stegplatten
- 30 Bedachung mit Wellplatten
- 32 Kompaktprofile Verlegehinweise
- 34 Mehrzweckprofile Verlegehinweise
- 36 Allgemeine Informationen zu Acrylglas Stegplatten
- 37 Acryl-Stegplatten Verlegehinweise
- 38 Polycarbonat-Stegplatten Verlegehinweise
- 39 Allgemeine Hinweise
- 41 Produkthinweise zu Acrylglas-Wellplatten
- 42 Acrylglas-Wellplatten Verlegehinweise
- 43 Polycarbonat-Wellplatten Verlegehinweise



Acryl-Stegdoppelplatten für jede Anwendung

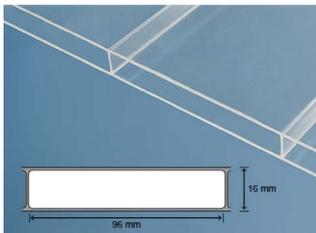


• Die Solide

– HIGHLUX® Acrylglas 16/32 schlagzäh

Standardplatte mit No-Drip Beschichtung für den universellen Einsatz.

Auf die Witterungsbeständigkeit und die Hagelfestigkeit geben wir Ihnen 20 Jahre Garantie (gemäß Garantiebestimmungen des Herstellers).

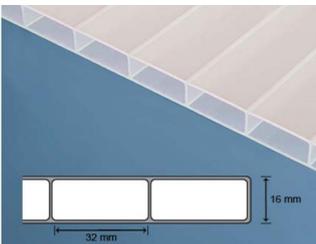


• Die Klare

– HIGHLUX® Acrylglas 16/96 schlagzäh

Durch den besonders großen Stegabstand von 96 mm bietet die Platte hervorragende Klarheit und Durchsicht.

Auch bei schlechtem Wetter fallen noch ca. 87% des Tageslichts in ihren Wohnraum.



• Die Behagliche

– HIGHLUX® SUNSTOP sky 16/32 schlagzäh

Durch die „Cool-Blue-Formmasse von Röhm“, bekommen Sie eine Platte die optisch angenehm lichtstreuend wirkt und zusätzlich die auftreffende Sonnenenergie um bis zu 70% verringert.

Weitere Varianten:

- PLEXIGLAS® Alltop
- PLEXIGLAS® Resist S5P
- PLEXIGLAS® Heatstop Cool-Blue



HIGHLUX®-Stegdoppelplatten *No-Drip* aus Acrylglas, die solide Lösung für Ihr Dach.

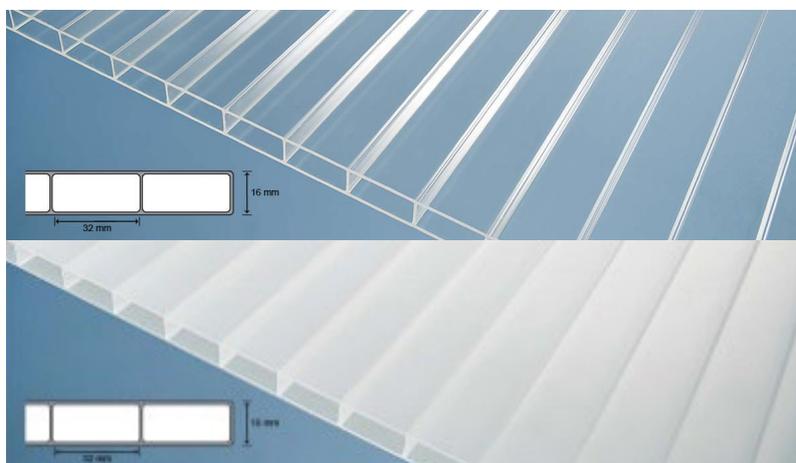
Stegdoppelplatten aus schlagzähem Acrylglas mit sehr guter UV-Beständigkeit. Die **wasserspreitende No-Drip Beschichtung** reduziert bei Verlegung zur Außenseite aufgrund des Selbstreinigungseffektes mögliche Verschmutzungen und verhindert bei Verlegung zur Innenseite das Abtropfen von Kondenswasser. Besonders geeignet für den Einsatz im Dach-Bereich als Isolierverglasung von Wintergärten, Terrassen, Industriehallen usw.

„Klare“ Vorteile für Ihr Dach.

★ **Robust** durch
schlagzähes Acrylglas

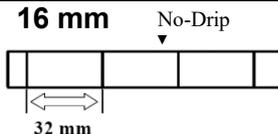
★ **Witterungsbeständig**
mit Garantie*

★ **Hervorragende Brillanz**



Acrylglas Stegdoppelplatten 16/32 mm, farblos, Breitkammer, schlagzäh.

UV-absorbierend. Die „klare“ Verglasung mit ca. 83 % Lichtdurchlässigkeit für Carports, Vordächer usw...

 16 mm No-Drip 32 mm	Steg-Abstand [mm]	Lichtdurch-lässigkeit [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Artikel-nummer	Lieferlängen [mm]	
Farblos, No-Drip  * gem. Garantiebestimmungen des Herstellers	32	ca. 83	2,8			
	980 Extrusionsbreite [mm]				107819	2000
					107820	2500
					107821	3000
					107822	3500
					107823	4000
					107824	4500
					107825	5000
				107826	6000	
				107827	7000	
	1200 Extrusionsbreite [mm]				107828	2000
					107829	2500
					107830	3000
					107831	3500
				107832	4000	
				107833	5000	
				107834	6000	
Weiss, No-Drip Durch die weiße Einfärbung erhalten Sie eine blendfreie Verglasung. <i>„...für transluzente Beleuchtung“</i>	32	ca. 75	2,8			
	980 Extrusionsbreite [mm]				106030	2000
					106040	2500
					106050	3000
					106060	4000
					106070	5000
				106080	6000	
1200 mm Extrusionsbreite [mm]				Auf Anfrage		

Weitere Abmessungen oder Sonderlängen auf Anfrage *

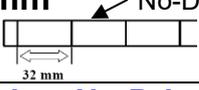
Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.



Stegdoppelplatten aus Acrylglas 16 mm, schlagzäh

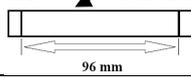


Die strukturierte HIGHLUX® Stegplatte besteht durch ihre feine Innenstruktur. Sie sorgt für angenehm gestreutes und blendfreies Licht bei gleichzeitig hoher Lichtdurchlässigkeit. Brandklasse nach DIN EN 13501-1: E

16 mm 	Steg-Abstand [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]	
Farblos, No-Drip IC-Struktur (Innenseite)	32	ca. 83	2,7	Längen von 4000 - 7000 mm Breite: 980 u. 1200 mm Lieferzeit auf Anfrage	



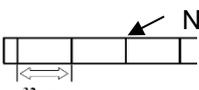
HIGHLUX® Acrylglas Stegdoppelplatten **16/96** mm, farblos, **MAXIkammer, schlagzäh, No-Drip**. UV-absorbierend. Die „klare“ Verglasung mit ca. 87 % Lichtdurchlässigkeit, ideal für Verglasungen im senkrechten Bereich, wenn hohe Durchsicht gewünscht wird. (Verlegung bis 3500 mm, ohne Querunterstützung bei Schneelast 75 kg/m²) Brandklasse nach DIN EN 13501-1: E

16 mm 	Steg-Abstand [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]		
MAXIkammer, farblos <i>Die Platte mit "Durchblick"</i>	96	ca. 87	2,6				
	980 Extrusionsbreite [mm]				106620	2000	
					106630	2500	
					106640	3000	
					106650	4000	
					106660	5000	
	106300	6000					



HIGHLUX® SUNSTOP Sky Stegplatten reflektieren die Wärmestrahlung der Sonne und reduzieren die auftreffende Sonnenenergie um bis zu 70 %. Dadurch sorgen HIGHLUX® Sunstop Stegplatten stets für ein angenehmes Raumklima.

Die SUNSTOP Sky Stegplatte reduziert mit einer speziellen Technologie sehr wirksam die Wärmestrahlung der Sonne. Sie unterstützt diesen Effekt mit einer gezielten Farbgebung, welche die für das menschliche Wohlbefinden sehr wichtige, empfundene Temperatur, ebenfalls günstig beeinflusst. Die spezielle Vergütung verleiht den Platten einen attraktiven, perlmutt-golden schimmernden Oberflächenglanz. Von der Unterseite betrachtet wirken die Platten – ihrer Funktion entsprechend – angenehm bläulich kühl. Diese Einfärbung hat einen irisierenden Effekt. Der Farbeindruck kann sich dadurch je nach Blickwinkel und Lichtverhältnissen ändern.

SUNSTOP Sky 16 mm 	Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]								
					2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000	
	980	32	35	2,7									
	1200	32	35	2,7									



Stegdoppelplatten aus PLEXIGLAS® 16-64 mm

➤ Stegabstand 64 mm

PLEXIGLAS® Alltop

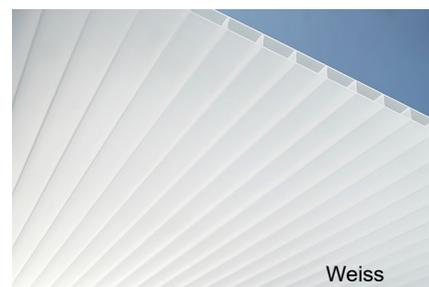
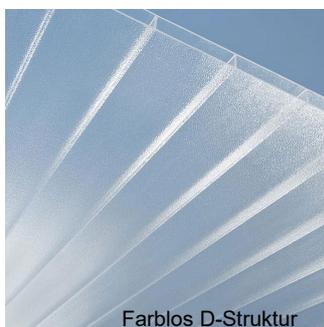
Über die bereits bewährte einseitige NO DROP-Beschichtung von Stegplatten hinaus bedeutet **Alltop**, dass diese wasserspreitende Ausrüstung **auf beiden Oberflächen und in den Kammern** werkseitig aufgebracht ist.

Die UV-durchlässige Variante!



Durch die spezielle NO-DROP-Beschichtung fließt Regenwasser rückstandsfrei ab. Es entstehen keine Tropfränder. UV-durchlässig.

16 mm PLEXIGLAS® Alltop		Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]							
						2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000
Farblos	29080, ALLTOP	980	64	90	2,5								
		1200	64	90	2,5								



16 mm PLEXIGLAS® Resist		Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]							
						2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000
Farblos	0RS30, No-Drop, AAA	980	64	86	2,5								
		1200	64	86	2,5								
Farblos D-Struktur	0RS30C, No-Drop, AAA	980	64	85	2,5								
	(beids. Innen)	1200	64	85	2,5								
Weiss	WRS30, No-Drop, AAA	980	64	74	2,5								
		1200	64	74	2,5								

Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.

Garantie gemäß Bestimmungen des Herstellers



PLEXIGLAS® Cool-Blue Stegplatten 16 + 32 mm

Die PLEXIGLAS® Cool Blue Stegplatte reduziert mit einer speziellen Technologie sehr wirksam die Wärmestrahlung der Sonne. Sie unterstützt diesen Effekt mit einer gezielten Farbgebung, welche die für das menschliche Wohlbefinden sehr wichtige, empfundene Temperatur, ebenfalls günstig beeinflusst. Die HEATSTOP Cool Blue Vergütung verleiht den Platten einen attraktiven perlmutt-golden schimmernden Oberflächenglanz. Von der Unterseite betrachtet wirken die Platten – ihrer Funktion entsprechend – angenehm bläulich kühl.*



16-64 mm		Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug- Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]							
						2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000
Cool Blue	WZ 007, NO DROP	980	64	20	2,5								
		1200	64	20	2,5								

Cool-Blue S5P 32-32 mm		Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug- Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]							
						2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000
		1230	32	18	1,5								

*Die Einfärbung hat einen irisierenden Effekt. Der Farbeindruck kann sich dadurch je nach Blickwinkel und Lichtverhältnissen ändern.

Stegplatten aus PLEXIGLAS® 32 mm



32 mm PLEXIGLAS® Resist		Extrusions-Breite [mm]	Steg-Abstand [mm]	Tau D65 Richtwert [%]	Ug- Wert [W/m²K]	Lieferlängen [mm]							
						2000	2500	3000	3500	4000	5000	6000	7000
Farblos	00721, No DROP	1230	32	76	1,6								

Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.

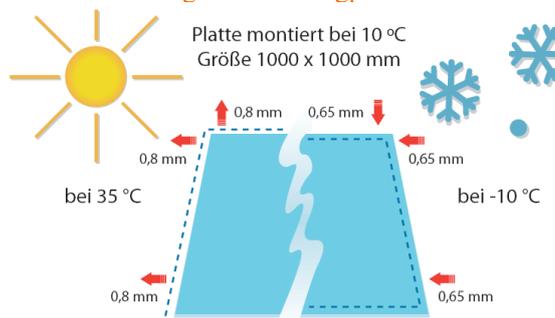


Hohlkammerplatten aus Polycarbonat

Verglasungselemente für vielfältige Anwendungen

Wenn es um Überdachungen oder Nutzverglasungen geht, ist Polycarbonat von Exolon® eines der meistgewählten Materialien. Einer der Gründe für den Erfolg: Polycarbonat ist 250-mal schlagzäher als Glas. Weitere wichtige Faktoren sind: die hohe Stabilität bei geringem Gewicht, Witterungsbeständigkeit und einfache Verarbeitung.

Bitte Ausdehnung bei allen Stegplatten beachten:



Berechnungsbeispiel: Plattengröße: 1000 x 3000 mm (1 x 3 m) / Erwartete Höchsttemperatur: 35° C / Erwartete niedrigste Temperatur: -10° C
 Temperaturunterschied ΔT : 45° C
 Ausdehnung in der Breite: $\alpha \cdot \Delta T \cdot B = 0,065 \text{ mm/mK} \cdot 45^\circ \text{ C} \cdot 1 \text{ m} = 2,92 \text{ mm}$
 Ausdehnung in der Länge: $\alpha \cdot \Delta T \cdot L = 0,065 \text{ mm/mK} \cdot 45^\circ \text{ C} \cdot 3 \text{ m} = 8,77 \text{ mm}$

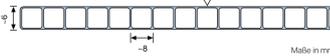
Polycarbonat Hohlkammerplatten, Dicke: 4,0 mm

B1 nach DIN 4102, beidseitig mit Schutzfolie, Außenseite UV-geschützt. UV-absorbierend.

4 mm farblos	Steg-Abstand	Flächen-Gewicht	Lichtdurch-lässigkeit	Ug-Wert	Artikel-nummer	Lieferlängen	
	[mm]	[kg/m ²]	[%]	[W/m ² K]		[mm]	
	6,5	ca. 0,8	84	3,9	203242	2000	
I - - - Extrusionsbreite - - - I	1050 Extrusionsbreite [mm]				203243	2500	

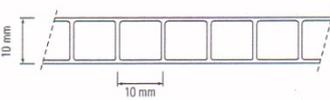
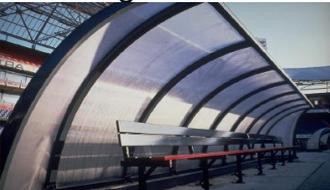
Polycarbonat Hohlkammerplatten, Dicke: 6,0 mm

Brandverhalten: B-s1, d0 (EN 13501-1), beidseitig mit Schutzfolie, Außenseiten **beidseitig** UV-geschützt. UV-absorbierend.

6 mm, farblos	Steg-Abstand	Flächen-Gewicht	Lichtdurch-lässigkeit	Ug-Wert	Artikel-nummer	Lieferlängen	
 beidseitig UV-Schutz	[mm]	[kg/m ²]	[%]	[W/m ² K]		[mm]	
	8,0	ca. 1,3	82	3,5	203369	2000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203368	3000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					203367	4000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203366	6000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					203365	2000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203364	3000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					200370	4000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203277	6000	
2100 Extrusionsbreite [mm]							
1050 Extrusionsbreite [mm]							

Polycarbonat Hohlkammerplatten, Dicke: 10,0 mm

Brandverhalten: B-s1, d0 (EN 13501-1), beidseitig mit Schutzfolie, Außenseiten **beidseitig** UV-geschützt. UV-absorbierend.

10 mm, farblos	Steg-Abstand	Flächen-Gewicht	Lichtdurch-lässigkeit	Ug-Wert	Artikel-nummer	Lieferlängen	
 beidseitig UV-Schutz	[mm]	[kg/m ²]	[%]	[W/m ² K]		[mm]	
	10	ca. 1,7	80	3,0	201140	2000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203361	3000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					201160	4000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203359	5000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					203358	6000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203357	2000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					203355	3000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203269	4000	
2100 Extrusionsbreite [mm]					203282	5000	
1050 Extrusionsbreite [mm]					203268	6000	

In weiß auf Anfrage / Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.

Die verwendeten Kunststoffe bei Stegplatten sind seit langen Jahren erprobt und werden seit Jahren im Dachlichtbereich eingesetzt. Bei Kontakt mit verschiedenen Lösungsmitteln, Weichmachern, Bohrlöten, chlorierten Wasserstoffen, Alkalilaugen, Amoniakgas oder anderen Dämpfen kann es jedoch zu farblichen Veränderungen bzw. zu Schäden kommen. Für solche Schäden können wir keine Haftung übernehmen.



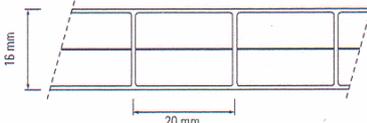
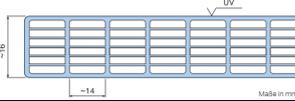
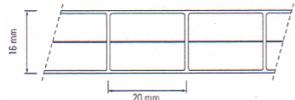
Die robuste und bewährte Variante unter den PC-Stegplatten:

Polycarbonat-S3P-Platte (Stegdreifachplatte)

- ▶ Beidseitig UV-geschützt
- ▶ Brandverhalten Ausführung farblos: B-s1, d0 (EN 13501-1)
- ▶ Hohe Schlagzähigkeit



- ▶ Exzellente Lichtdurchlässigkeit
- ▶ Übertrender Schutz gegen Verwitterung
- ▶ Geringes Gewicht

16 mm (Exolon® multi UV 3/16-20)	Steg- Abstand [mm]	Flächen- Gewicht [kg/m²]	Lichtdurch- lässigkeit [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Artikel- nummer	Lieferlängen [mm]	
<p>Farblos</p>   <div style="border: 2px solid blue; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p>10 Jahre Garantie Herstellergarantie UV-Stabilität und Hagelbeständigkeit gem. Garantiebestimmungen</p> </div>	20	2,6	70	ca. 2,3	203392	2000	
	<p>980 mm Extrusionsbreite [mm]</p>					203393	2500
						203394	3000
						203395	3500
						203396	4000
						203440	4500
						203397	5000
						203398	6000
						203399	7000
	<p>1200 mm Extrusionsbreite [mm]</p>					203411	2000
						203425	2500
						203426	3000
						203477	3500
						203400	4000
						203428	5000
<p>2100 mm Extrusionsbreite [mm]</p>					203401	6000	
					203415	7000	
<p>Weiß 7/16-14</p> 	14	2,6	46	ca. 1,9	<p>Längen auf Anfrage</p>		
	<p>980 + 1200 mm Extrusionsbreite [mm] (Als S3P Platte 3/16-20 auf Anfrage)</p>						
<p>Braun 3/16-20</p> 	20	2,6	49	ca. 2,3	<p>Längen auf Anfrage</p>		
	<p>980 + 1200 mm Extrusionsbreite [mm]</p>						

* 10 Jahres-Garantie gemäß Herstellerbedingungen.

Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.

Die verwendeten Kunststoffe bei Stegplatten sind seit langen Jahren erprobt und werden seit Jahren im Dachlichtbereich eingesetzt. Bei Kontakt mit verschiedenen Lösungsmitteln, Weichmachern, Bohrrölen, chlorierten Wasserstoffen, Alkallialugen, Amoniakgas oder anderen Dämpfen kann es jedoch zu farblichen Veränderungen bzw. zu Schäden kommen. Für solche Schäden können wir keine Haftung übernehmen.



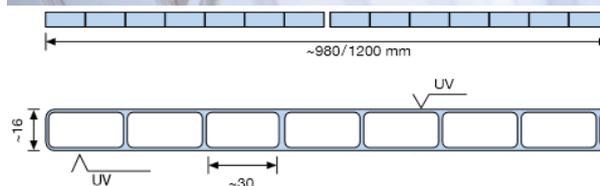
Die Premium Platte

100 % Hagelschutz bei jeder Hagelkorngröße*

Exolon® multi UV 2/16-30 (S2P-Platte)

20 Jahre Garantie auf Witterungs- und Hagelbeständigkeit*

- exzellente Traglast
- hohe Oberflächengüte
- beidseitiger UV-Schutz



Makrolon® multi UV 2/16-30 bringt neue Frische in den Bereich der Stegplatten. Hoch schlagzäh blitzt die glänzende Oberfläche entgegen die auch starke Witterungseinflüsse kalt lässt. Die Platte vereint Ästhetik mit Stärke und Durchblick. Mit einer exzellenten Traglast ausgerüstet und einem beidseitigem UV-Schutz versehen kann sie einiges an Umwelteinflüssen aushalten. **20 Jahre Garantie*** auf Witterungs- und Hagelbeständigkeit setzen neue Akzente.

Exolon® multi UV 2/16-30, farblos. Dicke: 16,0 mm, beidseitig mit Schutzfolie.

Beidseitig mit UV-Schutzschicht. Brandverhalten: B-s1, d0 (EN 13501-1).

16 mm	Steg-Abstand [mm]	Flächen-Gewicht [kg/m²]	Lichtdurch-lässigkeit [%]	Ug-Wert [W/m²K]	Artikel-nummer	Lieferlängen [mm]	
Farblos	30	3,6	77	ca. 2,5			
					980 Extrusionsbreite [mm]	203334	2000
						203335	2500
						203336	3000
						203337	3500
						203338	4000
						203339	5000
						203340	6000
					203341	7000	
					1200 Extrusionsbreite [mm]	203345	2000
						203346	2500
						203347	3000
						203348	3500
						203350	5000
						203351	6000
						203352	7000

Zuschnitt: Längs- und Querschnitt gegen Aufpreis möglich.

* Gemäß Bestimmungen des Herstellers (Auszug: Bei Bruch durch Hagel bis zum siebten Jahr nach Einbau erfolgt 100 % Materialersatz, bis zum 20. Jahr gestaffelter Ersatz.), Garantieblatt auf Anfrage.

Makrolon® ist eine registrierte Marke, im Eigentum und lizenziert von Covestro der Gruppe.

Die verwendeten Kunststoffe bei Stegplatten sind seit langen Jahren erprobt und werden seit Jahren im Dachlichtbereich eingesetzt. Bei Kontakt mit verschiedenen Lösungsmitteln, Weichmachern, Bohrlöten, chlorierten Wasserstoffen, Alkalilaugen, Ammoniakgas oder anderen Dämpfen kann es jedoch zu farblichen Veränderungen bzw. zu Schäden kommen. Für solche Schäden können wir keine Haftung übernehmen.



HIGHLUX® - Schlagzähe Wellplatten aus Acrylglas

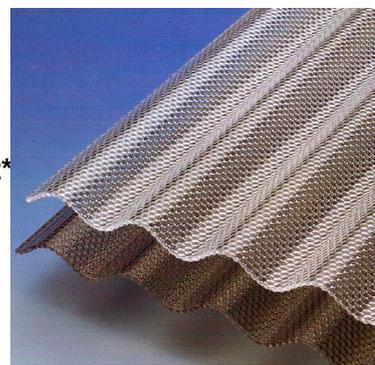
76/18 – wabe -

- die bewährte Platte mit optimaler Lichtbrechung -

- * **Witterungsbeständig** und **ausgezeichnete Hagelbeständigkeit***
- * hoher Selbstreinigungseffekt
- * hochwertiges und langlebiges Produkt
- * **schlagzähe** Ausführung
- * leichter als Glas

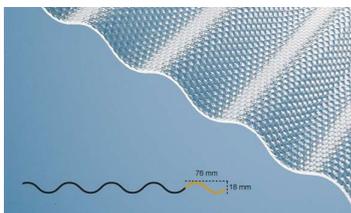
Dicke: ca. 3 mm

Brandklasse: nach DIN EN 13501-1: E



Acrylglas Wellplatten 76/18 farblos wabe schlagzäh

Die bewährte Platte für Ihr Dach mit ca. 81 % Lichtdurchlässigkeit. **UV-absorbierend**

76/18	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [DIN 4102]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]	
Farblos 	ca. 3,0	ca. 81	B2			
	1050 Extrusionsbreite [mm]  76/18 (14 Wellen) (Nutzbreite: 981 mm)				105040	2000
					105050	2500
					105060	3000
					105070	3500
					105080	4000
					105110	4500
					105090	5000
					105100	6000
					105390	7000

Acrylglas Wellplatten 76/18 braun wabe schlagzäh

„Schattierung“ inklusive durch ca. 55 % Lichtdurchlässigkeit. **UV-absorbierend.**

76/18	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [DIN 4102]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]	
Braun 	ca. 3,0	ca. 55	B2			
	1050 Extrusionsbreite [mm]  76/18 (14 Wellen) (Nutzbreite: 981 mm)				2,00 m bis 4,00 m im Zuschnitt	
					101010	5000
					101020	6000
				105420	7000	

Hinweis: Längen über 4000 mm sind Lagerlängen, keine Verleglängen.

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.

* Gem. Garantiebestimmungen. Voraussetzung: Einsatz unter nordeuropäischen Wetterbedingungen unter Beachtung der Lager- und Verlegehinweisen. Garantiezusagen beziehen sich immer auf Aussagen des Herstellers und nur auf Materialersatz. Eine Haftung durch die Engelhard Gruppe ist ausgeschlossen.



Qualität für Ihr Dach

Die edle Struktur mit optimaler Lichtbrechung.



Die lichtdurchlässige Wellplatte aus schlagzähem **HIGHLUX®-Acrylglas.**

Ideal für Vordächer, Carports, Terrassenüberdachungen, Reithallen usw...

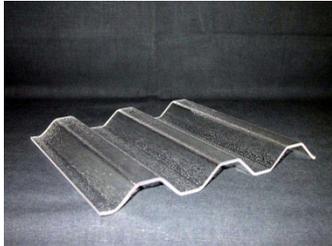
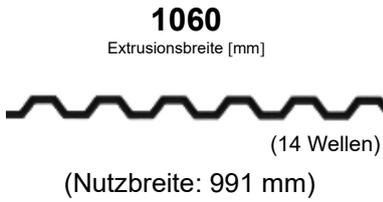
- ★ hohe **Schlagzähigkeit**
- ★ große **Bruchsicherheit**
- ★ hohe **Lichtdurchlässigkeit**
- ★ ausgezeichnete **Hagelbeständigkeit***
- ★ **hochwertiges und langlebiges Produkt**
- ★ hohe **Witterungs- und Alterungsbeständigkeit**
- ★ **Selbstreinigungseffekt** (= Glatte Oberfläche und somit wenig Haftung für Schmutz)

Edel und robust die "Perle"



Acrylglas Wellplatten 70/18, gepernt, schlagzäh, UV-absorbierend

Brandklasse nach DIN EN 13501-1: E

Farbe	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brand-Klasse [DIN 4102]	Artikel-nummer	Lieferlängen [mm]
Farblos 	ca. 3,0	86	B2		
	 <p>1060 Extrusionsbreite [mm] (14 Wellen) (Nutzbreite: 991 mm)</p>			105620	2000
				105630	2500
				105640	3000
				105650	3500
				105660	4000
				105670	4500
				105680	5000
				105690	6000
				105840	7000

Hinweis: Längen über 4000 mm sind Lagerlängen, keine Verleglängen.

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.

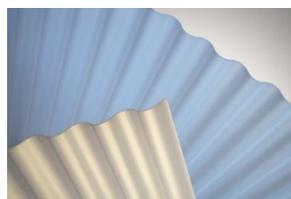
* Gemäß Garantiebestimmungen. Voraussetzung: Einsatz unter nordeuropäischen Wetterbedingungen unter Beachtung der Lager- und Verlegehinweisen. Garantiezusagen beziehen sich immer auf Aussagen des Herstellers und nur auf Materialersatz. Eine Haftung durch die Engelhard Gruppe ist ausgeschlossen.



-76/18 - Heatstop Cool-Blue

Bewahren Sie einen **kühlen** Kopf mit der Heatstop Platte.

Unter der wärmereflektierenden Wellplatte wird die Aufheizung deutlich reduziert. Die Einfärbung sorgt für eine angenehme und gleichmäßige Helligkeit bei trotzdem guter Lichtdurchlässigkeit.



Reflexion der infraroten Wärmestrahlung um ca. 50 %

- ★ hohe **Schlagzähigkeit**
- ★ ausgezeichnete **Hagelbeständigkeit***
- ★ hohe **Witterungs- und Alterungsbeständigkeit**

- ★ **Selbstreinigungseffekt**
= Glatte Oberfläche und somit wenig Haftung für Schmutz

76/18  (14 Wellen) (Nutzbreite: 98,1 cm)	Extrusions-Breite [mm]	Platten-dicke [mm]	Tau _{D65} Richtwert [%]	Lieferlängen [mm]							
				2000	2500	3000	3500	4000	5000*	6000*	7000*
Weiss	WZ006, glatt	1050	ca. 3,0	22							

X= Werkslager, Lieferzeit nach Vereinbarung

*Längen über 4000 mm sind Lagerlängen, keine Verlegelängen

* Gem. Garantiebestimmungen. Voraussetzung: Einsatz unter nordeuropäischen Wetterbedingungen unter Beachtung der Lager- und Verlegehinweisen. Garantiezusagen beziehen sich immer auf Aussagen des Herstellers und nur auf Materialersatz. Eine Haftung durch die Engelhard Gruppe ist ausgeschlossen.

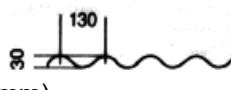
130/30 und 177/51

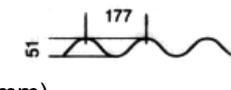


HIGHLUX® Acrylglas Wellplatten farblos glatt, schlagzäh

Die transparenten Platten für Ihr Dach mit ca. 89 % Lichtdurchlässigkeit. UV-absorbierend.

Brandklasse nach DIN EN 13501-1: E

130/30 farblos 	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [DIN 4102]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
	ca. 3,0	ca. 89	B2		
	Breite: 1000 mm = Extrusionsbreite [mm] (Nutzbreite: 910 mm)			101090	2000
				101100	2500

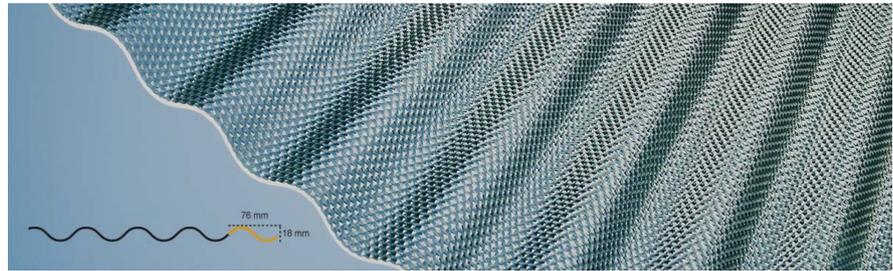
177/51 farblos 	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [DIN 4102]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
	ca. 3,0	ca. 89	B2		
	Breite: 920 mm = Extrusionsbreite [mm] (Nutzbreite: 873 mm)			101110	2000
				101120	2500
				102110	3300
	177/51, farblos, wabe nicht mehr im Standardprogramm. Sonderproduktion auf Anfrage.				

Hinweis: Farblos glatte Platten werden leider nur ohne Folierung angeboten. Daher können trotz sorgfältiger Behandlung Staub, leichte Verschmutzungen oder feine oberflächliche Schlieren nicht ausgeschlossen werden. Rückgabe nicht möglich.

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.



Polycarbonat-Wellplatten 76/18 grau wabe



Grau wabe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [nach DIN EN 13501-1]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
... mit der bekannten lichtstreuenden Struktur. 	ca. 55	B-s1,d2		
	1045 Extrusionsbreite [mm] 76/18 (14 Wellen) (Nutzbreite: 981 mm)		203532	2000
			203531	2500
			203530	3000
			203543	3500
			203529	4000
			203510	5000
			203509	6000
203508			7000	

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.

Polycarbonat Wellfirsthauben, 76/18 Dicke: ca. 3 mm. Schenkellänge: 0,3 m (andere Längen auf Anfrage). Winkel von 5 bis 50 Grad. Bei Bestellung bitte folgenden Winkel mit angeben: α				
Artikel	Typ	Breite:	ME	PE
WG 02	76/18: farblos glatt, farblos wabe, braun wabe, grau wabe	1,05 m	Stk	1

Polycarbonat Formteile farblos glatt, Dicke ca. 1,2 mm				
Artikel	Typ	... in Kürze verfügbar.	ME	PE
107756	Wandanschluss 76/18. Abmessung: 1270 x 50/150 mm Für Winkel von 45° bis 90° Nutzbreite: 1216 mm		Stk	1
WG 01	Firsthaube 76/18. Abmessung: 1270 x 150/150 mm. Für Winkel von 100° bis 170° Nutzbreite: 1216 mm		Stk	1
WG 02	Firsthauben aus Polycarbonat UV., transparent, glatte Schenkel			
		Schenkellänge [mm]	Winkel [°]	Artikelnummer
		250	5-50	300984
		Stärke ca. 2 mm		Lieferlängen [mm]
				2000

* Gemäß Garantiebestimmungen. Voraussetzung: Einsatz unter nordeuropäischen Wetterbedingungen unter Beachtung der Lager- und Verlegehinweisen. Garantiezusagen beziehen sich immer auf Aussagen des Herstellers und nur auf Materialersatz. Eine Haftung durch die Engelhard Gruppe ist ausgeschlossen.



Lichtplatten aus Polycarbonat gegerlt oder in athermischer Ausführung

Einsatzbereiche:
Carports,
Vordächer,
Pergolen,
Lichtbänder,
Reithallen usw.



10 Jahres Garantie auf Vergilbung, UV-Beständigkeit und Hagel (bis 40 mm Hagelkorngröße) gemäß Hersteller Garantiebestimmungen.

Wärmereduzierung unterhalb der Platte durch „Verspiegelung“ der Oberfläche bei Sonneneinstrahlung.

Formstabil und langlebig.

Temperaturbeständigkeit: -25 bis + 120 °C



Jetzt neu in Profil 76/18!



76/18

Profil: 76/18	Dicke [mm]	Lichtdurchlässigkeit [%]	Brandklasse [DIN 4102]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
	ca. 1,3	25	B-s1,d0		
	<p>Silbergrau-transparent ...mit reflektierender Oberfläche (athermisch)</p> <p>1045 mm Extrusionsbreite [mm] (Nutzbreite: 981 mm)</p>			203533 203539 203540 203548 203541 203515 203516 203517	2000 2500 3000 3500 4000 5000 6000 7000
	ca. 1,3	80	B-s1,d0		
	<p>Transparent-geperlt</p> <p>1045 mm Extrusionsbreite [mm] (Nutzbreite: 981 mm)</p>			203545 203542 203538 203549 203535 203512 203513 203514	2000 2500 3000 3500 4000 5000 6000 7000

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.



Besonders robust: Ondex-Super-HR, Qualität für Ihr Dach

Weshalb biaxial gereckt ?

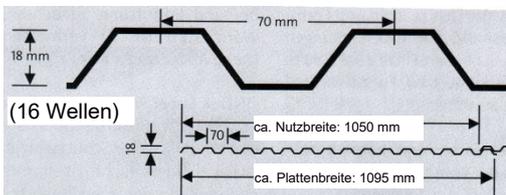
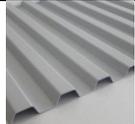
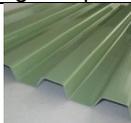
Ondex Super HR Platten werden nach der Extrusion und vor der Profilierung als Plattenrohling nach beiden Seiten hin um mehr als 100 % mechanisch gereckt.

Dadurch wird zum Beispiel die Zugfestigkeit um mehr als das **Dreifache** gegenüber herkömmlich produzierten PVC Platten vergrößert.



Ondex HR-PVC-Wellplatten, 70/18

Außenseite mit UV-Schutz. Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m². Brandverhalten: B-s1, d0 (DIN EN 13501-1).

Farbe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Extrusionsbreite [mm]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]		
 Glashell Hersteller Code: 51012	80	1095 mm	401370	2000		
			400870	2500		
			400970	3000		
			401850	3500		
			400940	4000		
			400880	5000		
			400890	6000		
			401340	7000		
 Transparent-natur Hersteller Code: 53082	67	1095 mm	401590	3000	Profil siehe oben	
			403696	3500		
			403581	5000		
			401250	6000		
			401520	7000		
 Rauchfarben Hersteller Code: 51838	74	1095 mm	400980	2000	Profil siehe oben	
			401320	2500		
			400990	3000		
			401490	3500		
			401000	4000		
			401360	5000		
			400900	6000		
401350	7000					
 Grau opak Hersteller Code: 51848	0	1095 mm	403633	2500	Profil siehe oben	
			402130	3000		
			403597	3500		
			403622	5000		
			403000	6000		
401730	7000					
 Weiss opak Hersteller Code: 53028	0	1095 mm	Profil siehe oben	Auf Anfrage		
Neue Farben Auf Bestellung:	Ondex HR beige opak		Ondex Sollux grün opak		Ondex Sollux braun-beige opak	
						

Zuschnitt: Längsschnitt gegen Aufpreis möglich.

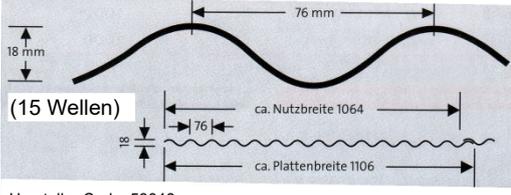


Zum Beispiel:
Hallenverglasung oder Gewölbe-
konstruktionen



Ondex HR-PVC-Wellplatten, 76/18

Außenseite mit UV-Schutz. Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m². Brandverhalten: B-s1, d0 (DIN EN 13501-1).

Farbe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Extrusionsbreite [mm]	Artikelnummer	Lieferrängen [mm]
 Transparent-natur auf Anfrage Hersteller Code: 53046	80	1106 mm  (15 Wellen) ca. Nutzbreite 1064 ca. Plattenbreite 1106 Hersteller Code: 53046	401010	2000
			401330	2500
			400930	3000
			400920	3500
			401030	4000
			401740	5000
			400910	6000
			401650	7000

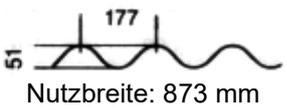
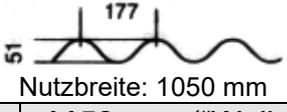
Ondex HR-PVC-Wellplatten, 130/30

Außenseite mit UV-Schutz. Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m². Brandverhalten: B-s1, d0 (DIN EN 13501-1).

Farbe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Extrusionsbreite [mm]	Artikelnummer	Lieferrängen [mm]
 Hersteller Code: 51375 Transparent-natur auf Anfrage	80	1000 mm ("Welle 8")  Nutzbreite: 910 mm	400950	2000
			400960	2500

Ondex HR-PVC-Wellplatten, 177/51

Außenseite mit UV-Schutz. Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m². Brandverhalten: B-s1, d0 (DIN EN 13501-1).

 Hersteller Code: 53041 Transparent-natur auf Anfrage	80	920 mm ("Welle 5")  Nutzbreite: 873 mm	400850	2000
			400840	2500
			400860	3100
			403603	7500
Glashell Transparent-natur, opak grau und opak weiss auf Anfrage Hersteller Code: 53036	80	1097 mm ("Welle 6")  Nutzbreite: 1050 mm	403280	2500
			403604	7500
Glashell Hersteller Code: 53134	80	1152 mm ("Welle 6-3/4")  Nutzbreite: bei einer 3/4 Welle Überdeckung beträgt 1.062 mm mit 1 3/4 Überdeckung 885 mm.	403578	2500

Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.



Industrieprofile aus Ondex-HR, beidseitig UV-geschützt

Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m²

Profil	Farbe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
35/207 „E35“ passend zu: TKS-Bau, Fischer alt, Hoesch	glashell	80	403520	6000
			402110	7500
			Hersteller Code: 50344 Transparent-natur auf Anfrage für Objekte ab 5000 m ²	
35/207 „FI35“ passend zu: Fischer neu, TKS-Bau, Laukien, Münker, Wurzer, Salzgitter, Feilmeier, Maas, CBS	glashell	80	403556	5000
			403635	6000
			403605	7500
			Hersteller Code: 53116 Transparent-natur auf Anfrage	

35/207 „A35“ passend zu Arcelor auf Anfrage. Plattenbreite: 1068 / Nutzbreite: 1035 mm. Hersteller Code: 53152

40/183 „E40“ passend zu: TKS-Bau, Fischer alt, Wurzer, Salzgitter, Feilmeier, Münker, Hoesch	glashell	80	403694	6000
			WG 04	7500
			Hersteller Code: 50313	
40/183 „FI40“ passend zu: Fischer neu	glashell	80	403559	6000
			403606	7500
			Hersteller Code: 53118	

50/250 „E50“ passend zu: Fischer neu, TKS-Bau, Münker, Wurzer, Salzgitter, Hoesch	glashell	80	WG 04	6000
			WG 04	7500
			Hersteller Code: 50312	

50/250 „FI50“ nur noch auf Anfrage

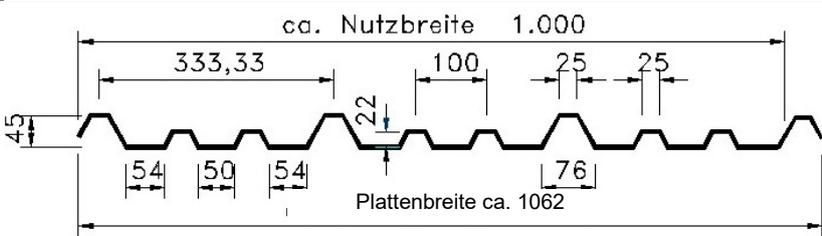
Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.



Industrieprofile aus Ondex-HR, beidseitig UV-geschützt

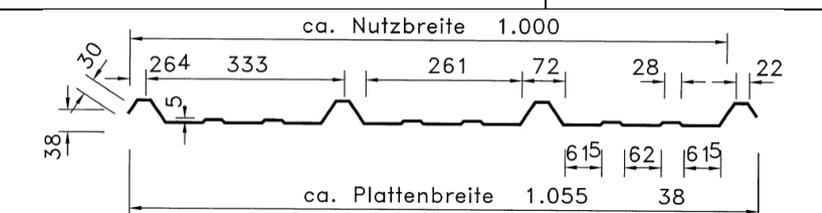
Dicke: ca. 1,2 mm, Gewicht ca. 1,9 kg/m²

Profil	Farbe	Lichtdurchlässigkeit [%]	Artikelnummer	Lieferlängen [mm]
45/333 „Euro92“	transparent-natur	70	WG 04	6000
	Weiß+grau opak	0	WG 04	7500



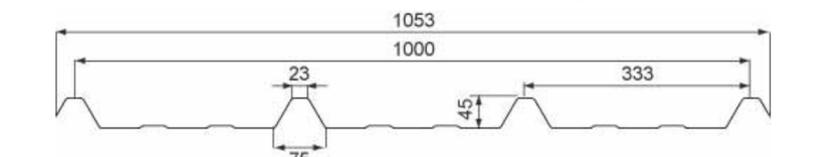
Hersteller Code transp.-natur: 53087
 Hersteller Code weiß: 53023
 Hersteller Code grau: 55981

39/3.333 passend zu: Haironville	transparent-natur	70	WG 04	6000
			WG 04	7500



Hersteller Code: 53090

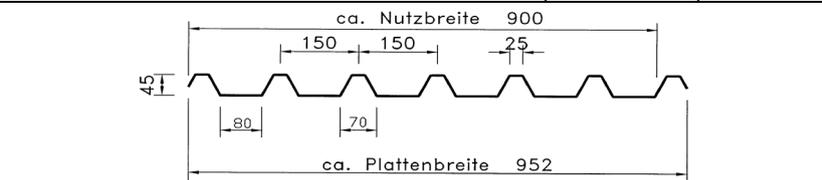
45/3.333 passend zu: Nervesco, transparent-natur, Längen wie 39/3.333				
---	--	--	--	--



Hersteller Code: 53077

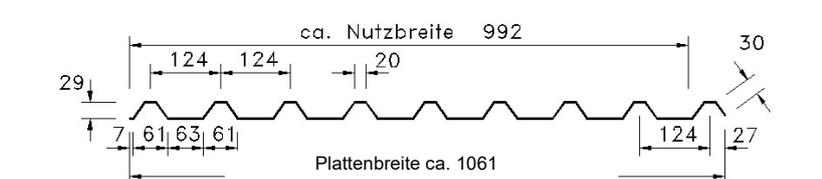
45/3.333 passend zu: Nergal 1000 (transparent-natur) auf Anfrage, Hersteller Code: 53078

45/150 passend zu: Pohl, Arcelor	glashell	80	WG 04	6000
	transparent-natur	70	WG 04	7500



Hersteller Code glashell: 50861
 Hersteller Code transp.-natur: 53085

29/124 passend zu: Pohl, VAW	glashell	80		
-------------------------------------	----------	-----------	--	--



Zuschnitt: Plattenlänge gegen Aufpreis möglich.



Farblos					
		Acrylglas XT-Platten, farblos, beidseitig mit Schutzfolie Die UV-beständige Verglasung mit einer Lichtdurchlässigkeit ca. 92 %. Für Anwendungen in der Beleuchtungstechnik, in der Lichtwerbung, im Bauwesen und bei Werbeartikeln. Acrylglas ist UV-undurchlässig. DEGLAS® XT			
		Artikel	Abmessungen	Dicke:	ME
	nur in 3050 x 2050 mm	1,5 mm	qm	1	
		2,0 mm	qm	1	
		3,0 mm	qm	1	
	Kleinformat: beide Formate	4,0 mm	qm	1	
	1250 x 2050 mm sind in folgenden	5,0 mm	qm	1	
WG 01	Großformat: Stärken lieferbar:	6,0 mm	qm	1	
	3050 x 2050 mm	8,0 mm	qm	1	
		10,0 mm	qm	1	
		12,0 mm	qm	1	
		15,0 mm	qm	1	
		20,0 mm	qm	1	
		25,0 mm	qm	1	
	Sonderformate				
106530	2050 x 4315 mm	4,0 mm	qm	1	
106610	2050 x 4315 mm	6,0 mm	qm	1	
106520	2050 x 4315 mm	8,0 mm	qm	1	
107720	2050 x 4315 mm	10,0 mm	qm	1	

Weitere Sondergrößen auf Anfrage

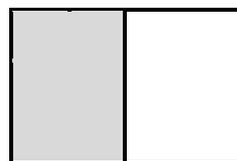
Längs- und Querschnitte: Berechnung Standardplatte + 5 % Schneidaufschlag
 (Zuschnitte ab 10 Stück unterliegen einer separaten Kalkulation, bitte Anfragen.)



Zuschnitt Formate (Rasterplatten) für
Acrylglas XT farblos glatt,
 Stärken von **2,0 bis 10,0 mm**

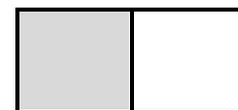
Großformat

Kleinformat



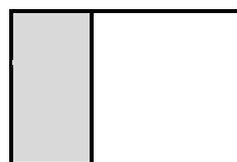
2050 mm

1520 mm = 1/2 Platte



1250 mm

1020 mm = 1/2 Platte



2050 mm

1010 mm = 1/3 Platte



1250 mm

509 mm = 1/4 Platte

Rasterplatten: Berechnung Standardplatte + 10 % TZ



Merkblatt zur Verwendung von Schrauben:

a) Verlegung von Wellplatten auf Holz Unterkonstruktion:

Profil:	Material:	Schraube:
76/18	Acrylglas+PVC+PC	Dach: Edelstahlschraube 6,5 x 65 mm mit 19 Scheibe (2)+Kalotten (A) Bis 3,0 m Plattenlänge möglich: 6,5 x 65 mm mit Formkappe (1) Für PVC- u. PC-Platten bis 2,0 mm Stärke zusätzlich Abstandhalter (B) bzw. nur DSH-Set (4) für alle Plattenlängen
		Wand: Edelstahlschraube 6,5 x 38 od. 50 mm mit Formkappe (1)
Polyester		Dach+ Schlüsselschraube 6,0 x 60 mm + Dichtscheiben oder Wand: Kombikappen + (Dach) Abstandhalter (B)
70/18	Acrylglas+PVC	Dach: Edelstahlschraube 6,5 x 65 mm mit 19 Scheibe (2)+Kalotten (A) Für PVC- u. PC-Platten bis 2,0 mm Stärke zusätzlich Abstandhalter (B) bzw. nur DSH-Set (4) für alle Plattenlängen
		Wand: Spenglerschraube 4,5 x 45 mm mit 15 mm Scheibe (5/5)
130/30	Acrylglas+PVC	Dach: Edelstahlschraube 6,5 x 90 mm mit 19 Scheibe (2)+Kalotten (A) Bis 3,0 m Plattenlänge möglich: 6,5 x 90 mm mit Formkappe (1) Für PVC-Platten bis 2,0 mm Stärke zusätzlich Abstandhalter (B)
		Wand: Edelstahlschraube 6,5 x 38 od. 50 mm mit Formkappe (1)
Polyester		Dach+ Edelstahlschraube 6,5 x 90 mm mit 19 Scheibe (2) plus Wand: Dichtscheiben + (Dach) Abstandhalter (B)
177/51	Acrylglas+PVC+ Polyester farbig	Dach: Edelstahlschraube 6,5 x 115 mm mit 19 Scheibe (2)+Kalotten (A) Bis 3,0 m Plattenlänge möglich: 6,5 x 115 mm Formkappe (1) Für PVC-Platten bis 2,0 mm Stärke zusätzlich Abstandhalter (B) bzw. nur DSH-Set (4) für alle Plattenlängen
		Wand: Edelstahlschraube 6,5 x 38 od. 50 mm mit Formkappe (1)
Polyester		Dach+ Schlüsselschraube 6,0 x 110 mm + Dichtscheiben oder Wand: Kombikappen+ (Dach) Abstandhalter (B)

b) Verlegung von Stegdoppel- und Polycarbonat Hohlkammerplatten:

Profil:	Schraube:	Material:
Mehrzweck-Flachprofil: 	10 oder 16 mm-Platten in Holz	Edelstahlschraube 6,5 x 65 mm mit 19 mm Scheibe (2)
	10 oder 16 mm-Platten in Metall	Edelstahlschraube 6,5 x 38 mm mit 19-er Scheibe (2)
Kompaktprofil: 	16 mm-Platten in Holz	Edelstahlschraube 4,9 x 60 mm mit 12 mm Scheibe (3)
	16 mm-Platten in Metall	Edelstahlschraube 4,9 x 38 mm mit 12-er Scheibe (3)

Bei Verlegung auf Metallunterkonstruktionen sind Schraubenlänge und -typ zu prüfen.

Abrutschen in den Profilen:

Abschlusskappen verwenden

BET-TIP !

Zum Sichern der Platten gegen

- beim Mehrzweck-Flachprofil: **Alu-**
- beim Kompakt-Profil:



Winkel

beides mit Schraube 3,9 x 13 mm befestigen.

Alle Hinweise, technische und zeichnerische Angaben, entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseits zu überprüfen. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen technischer Daten.



Die optimale Lösung bei der **Verlegung von Wellplatten**. Die weiche Formkappe paßt sich automatisch der Welle an und sorgt so für sicheren Halt und zuverlässige Abdichtung des Bohrloches.



Artikel	Typ	ME	PE
Typ <i>möglich für Verlegung von Wellplatten bis L=3,0 m (ohne Kalotten)</i>			
	Edelstahlschrauben EX 8 mit 22 mm-U-Scheiben und Spezial Formkappe grau , Paket à 100 Stk Edelstahl 1.4301, Schlüsselweite: 8 mm (Für Holz und Metall bis 3 mm)		
1501820	Edelstahlschrauben mit Formkappe 6,5 x 38 mm (FK)	Stk	2
1502080	Edelstahlschrauben mit Formkappe 6,5 x 50 mm (FK)	Stk	2
1501830	Edelstahlschrauben mit Formkappe 6,5 x 65 mm (FK)	Stk	2
1501840	Edelstahlschrauben mit Formkappe 6,5 x 90 mm (FK)	Stk	2
1501850	Edelstahlschrauben mit Formkappe 6,5 x 115 mm (FK)	Stk	2
Typ <i>...u.a. für Verlegung von Wellplatten + Kalotten oder Mehrzweck-Flachprofile</i>			
	Edelstahlschrauben EX 8 mit 19 mm-U-Scheiben und EPDM-Dichtung grau , Paket à 100 Stk. Edelstahl 1.4301; Schlüsselweite: 8 mm (Für Holz und Metall bis 3 mm)		
1500260	Edelstahlschrauben 6,5 x 20 mm (U19)	Stk	2
1502040	Edelstahlschrauben 6,5 x 38 mm (U19)	Stk	2
1502150	Edelstahlschrauben 6,5 x 50 mm (U19)	Stk	2
1502050	Edelstahlschrauben 6,5 x 65 mm (U19)	Stk	2
1502330	Edelstahlschrauben 6,5 x 90 mm (U19)	Stk	2
1502210	Edelstahlschrauben 6,5 x 115 mm (U19)	Stk	2
Typ <i>...u.a. für Verlegung Kompakt-Profilen</i>			
	Edelstahlschrauben EX 8 mit 12 mm-U-Scheiben und EPDM-Dichtung grau , Paket à 100 Stk. Edelstahl 1.4301; Schlüsselweite: 8 mm (Für Holz und Metall UK mit 4,10 mm vorbohren)		
1502060	Edelstahlschrauben 4,9 x 38 mm (U12)	Stk	2
1502070	Edelstahlschrauben 4,9 x 60 mm (U12)	Stk	2



Kartons mit je 50 Stück Schrauben und Kalotten.

50-er Kombi-Pack-Befestigung

50 Stk. Edelstahlschraube	+	50 Stk. Kalotte
		76/18 rund
	+	70/18 eckig

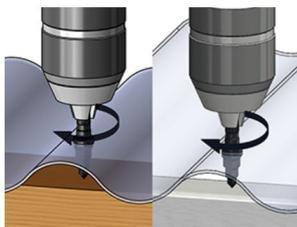
Artikel	Typ	ME	PE
1502449	Kombi-Pack 76/18- 50 rund 50 Schrauben 6,5 x 50 mm , 19 mm U-Scheibe + 50 Kalotten 76/18)	Pak	1
1502450	Kombi-Pack 76/18- 65 rund (50 Schrauben 6,5 x 65 mm , 19 mm U-Scheibe + 50 Kalotten 76/18)	Pak	1
1502451	Kombi-Pack 76/18- 50 eckig für PVC (ONDEX®) Platten (50 Schrauben 6,5 x 50 mm , 19 mm U-Scheibe + 50 Kalotten 76/18)	Pak	1
1502452	Kombi-Pack 76/18- 65 eckig für PVC (ONDEX®) Platten (50 Schrauben 6,5 x 65 mm , 19 mm U-Scheibe + 50 Kalotten 76/18)	Pak	1

PE 2 = Preis pro 100 Stk

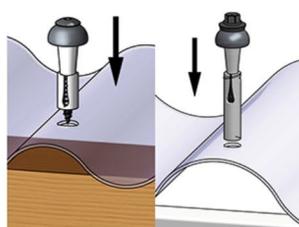


Alternativ-Befestigung für Platten bis 2 mm Plattenstärke:

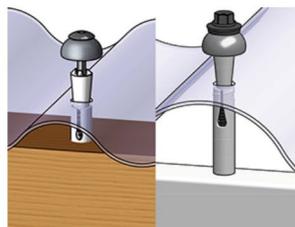
4



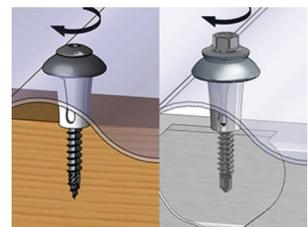
Vorboren der Profiltafel mit Stufenbohrer.



Einführen des Abstandset in die Platte, bis die Schraube und die Hülse auf der Unterkonstruktion aufsitzen.



Beim Einschrauben in die UK muss der Hülsenbund unter der Profiltafel liegen, damit sie sich aufspreizen kann.



Anziehen, bis die Scheibe leicht komprimiert ist.

DSH-Set für PVC- oder PC-Wellplatten mit 18 mm Sickenhöhe
 Paket à 100 Stück; für Holz- und Metallunterkonstruktionen.
 Edelstahlschraube mit EPDM-Dichtung und Distanzelement.



Artikel	Typ:	ME	PE	
1502411	DSH-Schraubenset, 4,8 x 50 mm (Holz-UK.)	4	Stk	2
1502419	DSH-Schraubenset, 5,5 x 50 mm (Metall-UK. Bis 5,25 mm Flans)		Stk	2
1502417	DSH-Stufenbohrer 4-10 mm (Dringend empfohlen!)		Stk	1

DSH-Set für PVC- oder PC-Wellplatten mit 50 mm Sickenhöhe.
 Paket à 100 Stück; für Holz- und Metallunterkonstruktionen.
 Edelstahlschraube mit EPDM-Dichtung und Distanzelement.



1502426	DSH-Schraubenset, 6,0 x 100 mm (Holz-UK.)	4	Stk	2
WG 15	DSH-Schraubenset, 6,3 x 85 mm (Metall-UK.)		Stk	2
1502427	DSH-Stufenbohrer 5-12 mm (Dringend empfohlen!)		Stk	1

Edelstahlschrauben BZ 8

Für Befestigung auf **Stahlunterkonstruktionen** ab 3 mm Flanschstärke.
 (Keine Bohrspitze, mit ca. 5,3 mm vorbohren); Paket à 100 Stück



Artikel	Typ:	M	PE	
1502421	Abmessung: 6,3 x 38 mm mit 19 mm-Scheibe und EPDM-Dichtung	E	Stk	2
1502250	Abmessung: 6,3 x 50 mm mit 19 mm Scheibe und EPDM-Dichtung		Stk	2
1502385	Abmessung: 6,3 x 38 mm mit U-Scheibe und 22 mm Formkappe		Stk	2
1502422	Abmessung: 6,3 x 50 mm mit U-Scheibe und 22 mm Formkappe		Stk	2

PE 2 = Preis per 100 Stück

Bohrer Kegelbohrer zum Bohren von Wellplatten. Stufenbohrer zum Bohren von Acrylglas Platten 2-10 mm, Strukturplatten oder gegossenen Acrylglasplatten.



Artikel	Typ:	ME	PE	
1500710	Stufenbohrer Ø 4 - 12 mm	Stk	1	
1500730	Kegelbohrer Ø 3 - 14 mm	Stk	1	



		Kalotten aus Aluminium, Paket à 100 Stk			A	
		Kalotten für Sonderprofile auf Anfrage (PE 2 = Preis pro 100 Stück)				
Artikel	Typ: rund und eckig:	Ausführungen	 	ME	PE	
1500540	Kalotten	76/18 mit 2 mm Spezial EPDM-Dichtung (rund)		Stk	2	
1502398	Kalotten	76/18 trapez mit 2 mm Moosgummi-Dichtung (eckig) (für Ondex 70/18)		Stk	2	
1502020	Kalotten	70/18 mit 2 mm Spezial EPDM-Dichtung (eckig) (für Acrylglasplatte 70/18 „Die Perle“)		Stk	2	
1502310	Kalotten	130/30 mit 2 mm Spezial EPDM-Dichtung (rund)		Stk	2	
1502403	Kalotten	177/51 mit 2 mm EPDM- oder Moosgummi-Dichtung (rund)		Stk	2	
WG 15	Kalotten	35/207- 40/183 - 29/124 mit Moosgummi-Dichtung (eckig)		Stk	2	

		Abstandhalter, Beutel à 100 Stk (PE 2 = Preis pro 100 Stück)			B	
Artikel	Typ: Ausführungen rund und eckig:	 	ME	PE		
1500570	Abstandhalter 76/18 (rund)		Stk	2		
1500560	Abstandhalter 70/18 (eckig)		Stk	2		
1500580	Abstandhalter 130/30 (rund)		Stk	2		
1500590	Abstandhalter 177/51 (rund)		Stk	2		
WG 15	Abstandhalter 35/207 (eckig) und 40/183 (eckig)		Stk			

		Montage-Schlüssel für Edelstahlschrauben				
Artikel	Typ	ME	PE			
1502090	Schraubeinsatz für Edelstahlschrauben mit 8 mm Kopf (z.Bsp. für Akku-Schrauber)	Stk	1			
1502100	Steckschlüssel Vierkant-Aufnahme 1/4" für 8 mm Kopf	Stk	1			
1502110	Steckschlüssel Vierkant-Aufnahme 1/2" für 8 mm Kopf	Stk	1			

PE 1 = Preis pro Einheit / PE 2 = Preis pro 100 Einheiten

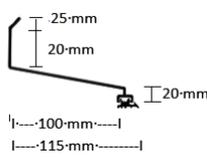
		Schaumstoffprofilstreifen, Stärke: 30 mm				
Artikel	Typ: Profil:	ME	PE			
WG 15	Schaumstoffprofilstreifen 70/18, Länge: 980 mm	Stk	1			
WG 15	Schaumstoffprofilstreifen 76/18, Länge: 1064 mm	Stk	1			
WG 15	Schaumstoffprofilstreifen 130/30, Länge: 910 mm	Stk	1			
WG 15	Schaumstoffprofilstreifen 177/51, Länge: 885 mm	Stk	1			

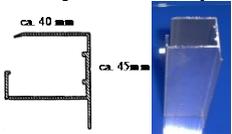


Profile aus Aluminium und Polycarbonat

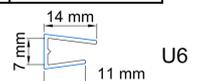
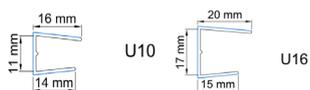
Alu-U-Profile 22 mm  	Typ	Artikelnummer	Längen	
	Alu-U-Profil, 16 mm.	1601240	980 mm	
	Alu-U-Profil, 16 mm.	1601250	1200 mm	
	Alu-U-Profil, 16 mm.	1601540	2100 mm	
	Alu-U-Profil, 16 mm.	1601570	7000 mm	
	Alu-U-Profil, 25 mm.	1601530	980 mm	
	Alu-U-Profil, 32 mm	1601190	1200 mm	

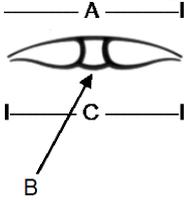
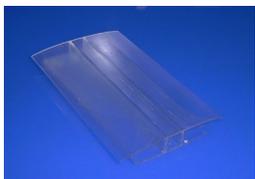
2 Stk. pro Platte.
(Für obere- und untere Plattenkante)

Wandanschlussprofil  ... mit Aufkantung zum Versiegeln mit Silikon. 	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	➤ Wandanschlussprofil inkl. Dichtung	1601848	6150 mm	
		1601857	3070 mm	

Alu-U-Profil mit langer Tropfkante (von 16-25 mm) 	Typ	Artikelnummer	Längen	
	Alu-U-Profil, 16-25 mm	1600470	6000 mm	
(nur bei Verwendung von Mehrzweck-Profilen möglich)				

Polycarbonat-U-Profile, farblos 	Typ	Artikelnummer	
	PC-U-Profil, 6 mm , Länge: 1,05 m	1601120	
	PC-U-Profil, 6 mm , Länge: 2,10 m	1601130	
	PC-U-Profil, 10 mm , Länge: 1,05 m	1601140	
	PC-U-Profil, 10 mm , Länge: 2,10 m	1601150	
	PC-U-Profil, 16 mm , Länge: 6,00 m	1601840	



Polycarbonat-Verbindungsprofile, farblos  	Typ	Artikelnummer	
	PC-Verbindungsprofil, 6,0 mm , L.= 6,0 m Maße: A/B/C: ca: 68/10/55 mm	1600600	
	PC-Verbindungsprofil, 10,0 mm , L.= 6,0 m Maße: A/B/C: ca: 85/10/71 mm	1600590	
	PC-Verbindungsprofil, 16,0 mm , L.= 6,0 m Maße: A/B/C: ca: 103/17/92 mm	1601500	



Kompakt-Profile

Das **professionelle** Verlegesystem mit:

- **geschlossener Oberfläche** (Verschraubung nicht sichtbar)
- mit **elegantem, neuem Design** (abgerundete Kanten)
- **Lüftungskanal** (für optimale Belüftung der Unterkonstruktion)
- **Selbstdistanzierung** für 16 mm-Platten
- **hoher Tragkraft**
- **geringe Lagerhaltung** (keine Verwechslungsgefahr, da Ober- und Unterteil identisch sind.)



	Bestandteile	Artikelnummer	Längen
Verbindungsprofil, 16 mm 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 1 x Alu-Deckel (A) ➤ 2 x Kompakt-Alu-Profil (B) ➤ 4 x Dichtungsgummi (C) 	1601260	4000
		1601270	5000
		1601280	6000
		1601490	7000
Randprofil, 16 mm 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 1 x Alu-Deckel (A) ➤ 2 x Kompakt-Alu-Profil (B) ➤ 3 x Dichtungsgummi (C) ➤ 1 x Randleiste (D) 	1601290	4000
		1601300	5000
		1601310	6000
		1601690	7000

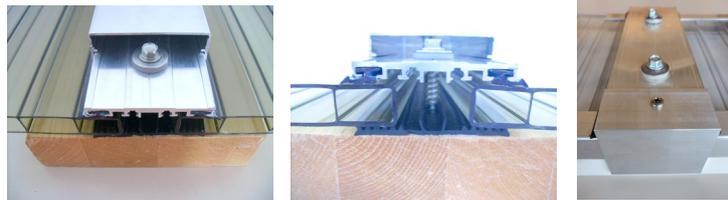
Bei Holzunterkonstruktion **Edelstahlschraube 4,9 x 60 mm # 1502070** verwenden (Seite 33).

Abschlusskappe	Bezeichnung	Artikelnummer
<p>Verhindert das Abrutschen der Verglasung bei Kompaktprofilen.</p>	Abschlusskappe für Kompaktprofil	1601480
Befestigungsschraube >>> für Abschlusskappe <<< selbstschneidend	3,9 x 13 mm Schraube z. Befestigen der Winkel bzw. Kappe am Profil. (1 Stk. pro Abschlusskappe)	1601785

Kompakt-Alu-Profil, Einzelteile				
Artikel	Typ	ME	PE	
WG 16	m	Kompakt-Alu-Profil mit 2 Dichtungen , 4,0 m / 5,00 / 6,00 + 7,00		
1601760		1fm	1	
WG 16		Dichtungsgummi EPDM , Rolle à 250 m		
WG 16		1fm	1	
WG 16		Randleisten 16 mm für Kompakt-Profil 4,0 m / 5,0 und 6,0 m		
WG 16		1fm	1	
WG 16	reicht	Randleisten 25 mm für Kompakt-Profil in 6,0 m > solange Vorrat		
WG 16		1fm	1	
WG 16		Deckel für Kompakt-Profil 4,0 m / 5,0 m und 6,0 m		
WG 16		1fm	1	



Mehrzweck-Flachprofile



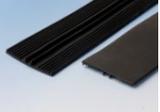
<p>50 mm</p>	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil ➤ 2 x Dichtungsgummi 	1601700	5000 mm	
		1601410	6000 mm	
		1601430	7000 mm	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterlegband EPDM, schwarz, sk. ➤ Breite: 50 mm 	1601806	30 m schwarz	
		<p><i>... primär bei Verlegung von Glas-Platten einsetzbar.</i></p>		
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Deckel für Flachprofil Alu, pressblank 	1601805	6000	

<p>60 mm, Verbindungsprofil</p>	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil (A) ➤ 2 x Dichtungsgummi (B) ➤ Unterlegband (C), sk. (schwarz) 	1600220	4000	
		1600690	5000	
		1600230	6000	
		1601797	7000	
<p>60 mm, Randprofil</p> <p>Abstand: I-20 mm -I</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil (A) ➤ 1 x Dichtungsgummi (B) ➤ Unterlegband (C), sk. (schwarz) ➤ Randleiste 16 mm (D) 	1600250	4000	
		1600750	5000	
		1600240	6000	
		1601798	7000	
		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Deckel für Flachprofil Alu, pressblank 	1601822	4000
1600980			6000	
1601804			7000	

- Bei Holzunterkonstruktion und 16 mm Stegplatten
- Edelstahlschraube 6,5 x 65 mm # 1502050 verwenden

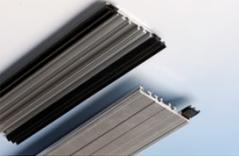
<p>80 mm</p>	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil ➤ 2 x Dichtungsgummi 	1601814	4000 mm	
		1601813	5000 mm	
		1601600	6000 mm	
1601620		7000 mm		
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterlegband EPDM, schwarz, sk. ➤ Breite: 80 mm 	1601846	30 m	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Deckel für Flachprofil Alu, pressblank 	1601802	6000 mm	
		1601800	7000 mm	



100 mm 	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil ➤ 2 x Dichtungsgummi 	1601799	6000	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterlegband EPDM, (schwarz), sk. ➤ Breite: 100 mm 	1601854	30 m	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Deckel für Flachprofil Alu, pressblank 	1601801	6000 mm	

Alu-Winkel  <p>Verhindert das Abrutschen der Verglasung bei Mehrzweck-Flachprofilen.</p>	Typ	Artikelnummer	
	30 x 50 x 60 mm	1601853	
	30 x 40 x 80 mm	1601710	
	30 x 40 x 100 mm	1601818	
	30 x 30 x 2 mm, Länge: 6,00 m	1601210	
	40 x 30 x 3 mm, Länge: 6,00 m	1601650	
Befestigungsschraube >>> für Alu-Winkel <<<  selbstschneidend	3,9 x 13 mm Schraube z. Befestigen der Winkel bzw. Kappe am Profil (2 Stk. pro Winkel).	1601785	

Mehrzweck-Flachprofil, Einzelteile

60 mm Flachprofil 	Bestandteile	Artikelnummer	Längen	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-Flachprofil ➤ 2 x Dichtungsgummi 	1601837	3000 mm	
		1601838	3500 mm	
		1600050	4000 mm	
		1600680	5000 mm	
		1600090	6000 mm	
		1601510	7000 mm	
 T-Fuß	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Dichtungsgummi EPDM, schwarz, Rolle a 250 m (Abschnitt von der Rolle + 5 % TZ) 	1601803	250 m (schwarz)	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterlegband EPDM, schwarz sk. Rolle a 25 m (Abschnitt von der Rolle + 5 % TZ) 	1601845	25 m (schwarz)	
Randleisten 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Randgummi 10 mm für Flachprofil (Abschnitt von der Rolle + 5 % TZ) 	1601780	30000 mm	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Randleiste 16 mm für Flachprofil 	1600190	4000 mm	
		1600710	5000 mm	
		1600200	6000 mm	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Randleiste 25 mm für Flachprofil (solange Vorrat reicht) 	1601630	6000 mm	
	Auch Abschnitte möglich. z. Bsp. 6000 mm			



Bedachung mit Stegplatten



Weitere Infos unter:

1	Auswahl: Acrylglas-und Polycarbonat-Stegplatten
2	Minstdachneigung, Sparrenabstände und Verlegerichtung beachten. Details siehe Verlegeanleitung.
3	Ausdehnung der Platten beachten. Details siehe Verlegeanleitung.
4	Verlegerichtung: NO Drip-Seite nach außen : Die Beschichtung wirkt auf der Oberseite Wasser spreitend, Regen zerfließt zu einem Film, nahezu keine Tropfenbildung, verbesserter Reinigungseffekt. NO Drip-Seite nach innen : Die Beschichtung wirkt auf der Unterseite Wasser spreitend, Kondenswasser zerfließt zu einem Film, nahezu keine Tropfenbildung. Bei PLEXIGLAS® Heatstop Stegplatten mit einseitiger Coeschicht: die beschichtete Seite nach oben/außen. Einseitig UV-geschützten Polycarbonat Platten: UV-geschützte Seite nach oben/außen.
5	Die Auflagen der Unterkonstruktion müssen hell ausgeführt werden. Vorlegband weiß, oder deckend weiß streichen oder Rein-Alu-Tape verwenden.
6	Innenschattierungen (Rollos, Jalousien, Stores usw.) müssen weiß bzw. hitzereflektierend sowie Acrylglas und Polycarbonat verträglich sein und einen ausreichend belüfteten Abstand von mindestens 200 mm zur Verglasung bei Einhaltung von der entsprechenden Mindestdachneigung oder mehr haben. Breite, kastenartig abgeschlossene Flächen unter/hinter den Platten sind nicht zulässig. Diese entstehen z.B. durch doppelte Anordnung von Blenden oder Dichtprofilen über der Pfette im Traufenbereich und können – sogar bei reflektierender/weißer Auskleidung! – rissauslösenden Hitzestau ergeben! Deshalb „Kasten“ nicht zulässig.
7	Optional Kammverstärkung: Ist bei Stegplatten ein breiterer Gurtüberstand als 15 mm, muss in die aufgeschnittene Längsseite der Stegplatte ein PVC Verstärkungsprofil (Acrylglas / PC verträglich) z.B. KAMMERPROFIL eingelegt werden. Damit ist der Stegplatten-Rand einwandfrei im Verlegeprofil (klemmbar) montierbar.
8	Die Stirnseiten oben/unten müssen gegen Eintritt von Schmutz, Wasser, Insekten etc. geschützt und verschlossen werden. Vor Verschluss der Kanten die Kammern gründlichst ausblasen; von Sägespänen restlos befreien. Für das Verschließen der Plattenstirnseiten gibt es eine einfache, aber sehr wichtige Regel: Oben so dicht wie möglich (Abkleben der oberen Stirnseite mit Anti-Dust-Tape ohne Filter und Alu-U-Profil) und unten so dicht wie nötig (Abkleben der unteren Stirnseite mit Anti-Dust-Tape mit Filter und Alu-U-Profil).
9	Auswahl der Profilsystems: Mehrzweckprofil-System 9a oder Kompaktprofil-System 9b.
10	Optional: Alu-Wandanschlussprofil.



Checkliste für eine Überdachung mit Stegdoppel- oder Hohlkammer-Platten in 16 mm

- Auswahl der Platten
 - a) Stegdoppelplatten aus Acrylglas
 - b) Stegdoppel- oder Hohlkammerplatten Polycarbonat
- Auswahl des Stirnseitenverschlusses für diese Platten:
 - a) Antidust-Band mit und ohne Filter.
 - b) Universal-Alu-U-Abschlußprofile mit integrierter Tropfkante in der entsprechenden Plattenbreite 0,98 m (# 1601240) und 1,20 m. (# 1601250)
- Auswahl des Profilsystems:
 - a) Mehrzweck-Flachprofile (nur bei durchgehenden Sparren, Verschraubung sichtbar, günstige Variante)
 - b) Kompakt-System (Stabilere Ausführung, mit Lüftungskanal, Verschraubung nicht sichtbar) Bitte beachten. Profile sind statisch nicht tragend!
- Auswahl des Profilabschlusses:
 - a) Bei Mehrzweck-Profilen: Alu-Winkel (# 1600560)
 - b) Bei Kompakt-Profilen: Abschluß-Kappen (grau # 1601480) (Winkel oder Kappen mit dem Profil verschrauben!)
- Auswahl der Schrauben: (Schraubenlänge auf Unterkonstruktion anpassen)
 - a) Bei Mehrzweck-Profilen in der Regel: Edelstahlschrauben mit 19 mm Scheibe und EPDM-Dichtung 6,5 x 65 mm (# 1502050).
 - b) Bei Kompakt-Profilen in der Regel: Edelstahlschrauben mit 12 mm Scheibe und EPDM-Dichtung 4,9 x 60 mm (# 1502070).
- Optional:
 - a) Wandanschlußprofil
 - b) Bei Mehrzweck-Profilen: Deckel für Flachprofil



Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Beispiel Dacheindeckung mit Stegdoppelplatten auf Holz-UK.

Dachgröße: Breite: 5300 mm / Wasserlauf: 3500mm

4 x	Stegdoppelplatten	3500 X 980 X 16 mm
1 x	Stegdoppelplatte	3500 X 1200 X 16 mm
8 x	Alu-U-Profil	980 mm
2 x	Alu-U-Profil	1200 mm

A.) Kompakt-Profile:

1 x	Kompakt Randprofil	7000 mm ergibt 2 Stk. á 3500 mm
2 x	Kompakt Verbindungsprofil	7000 mm ergibt 4 Stk. á 3500 mm
6 x	Abschlusskappe	
6 x	Schrauben 3,9 X 13 mm	
1 x	VE Schrauben 4,9 X 60 mm mit U 12	

ODER: B.) Mehrzweck-Flachprofile:

1 x	Mehrzweck Flach Randprofil	7000 mm ergibt 2 Stk. á 3500 mm
2 x	Mehrzweck Flach Verbindungsprofil	7000 mm ergibt 4 Stk. á 3500 mm
6 x	Alu-Winkel	
12 x	Schrauben 3,9 X 13 mm	
1 x	VE Schrauben 6,5 X 65 mm mit U 19	

optional:

3 x	Deckel für Mehrzweck-Flachprofil	7000 mm ergibt 6 Stk. á 3500 mm
1 x	Wandanschluss 6150 mm	für beide Profilarten

Ermittlung Schraubenmenge:

Profillänge 3500 mm geteilt durch Schraubenabstand ca. 300 bis 350 mm ergibt bei $3500 : 300 = 11,666...$ rund auf 12 plus 1 ergibt 13-mal Anzahl der Profile. Hier 6 Profile also 13 mal 6 ergibt 78 Verschraubungspunkte. Bitte Anzahl auf den nächsten vollen Hunderter (1 VE = 100 Stk) aufrunden!

Alle Hinweise, technische und zeichnerische Angaben, entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseits zu überprüfen. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen technischer Daten.

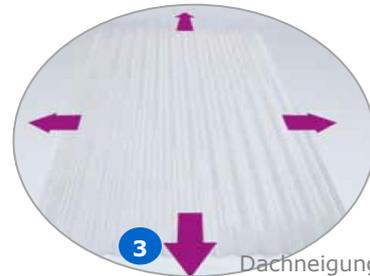
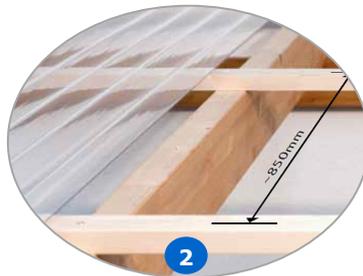
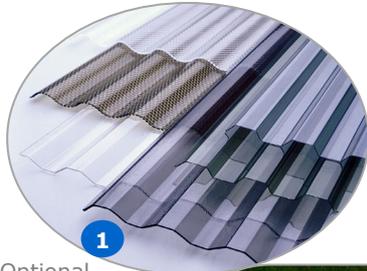


Bedachung mit Wellplatten

Unterstützungsabstände beachten !

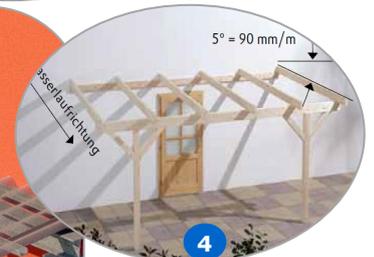
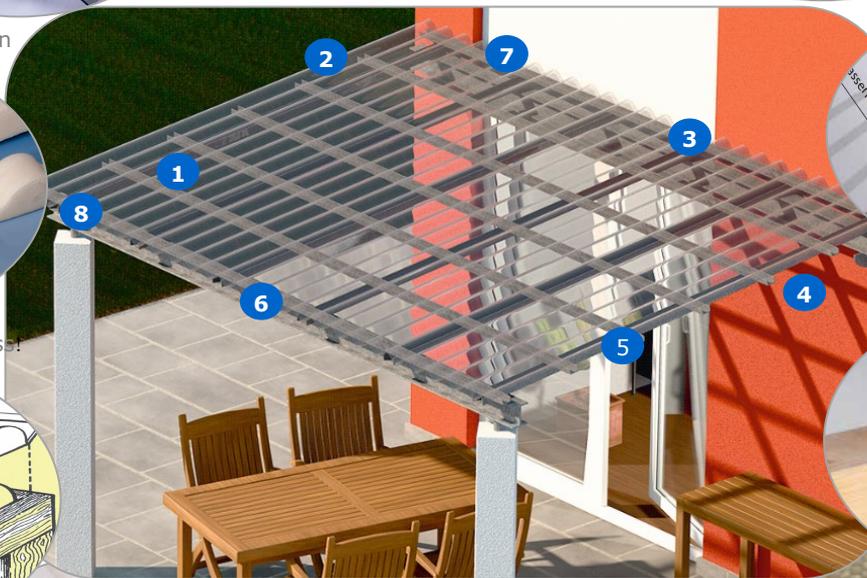
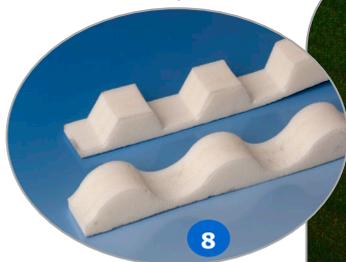
Ausdehnung beachten !

Material Auswahl



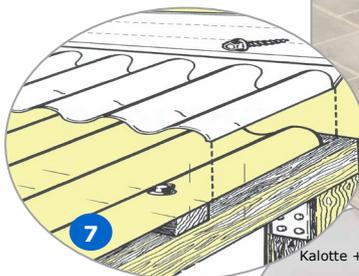
Dachneigung beachten !

Optional
Schaumstoffprofilstreifen



Unterkonstruktion...

Optional Wandanschluss!

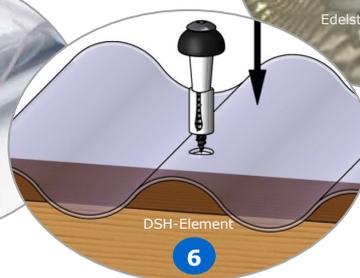


Weiß vorstreichen oder Vorlegband verwenden

Kalotte + Schraube (ggf. Abstandhalter)



Befestigung
je nach Unterkonstruktion
und Materialart



Weitere Infos
unter:



1	Auswahl: Acrylglas-, Polycarbonat-, PVC- (Ondex) und Polyester-Wellplatten
2	Unterstützungsabstände beachten. Details siehe Verlegeanleitung.
3	Ausdehnung der Platten beachten. Details siehe Verlegeanleitung.
4	Minstdachneigung und Verlegerichtung beachten. Details siehe Verlegeanleitung.
5	Die Auflagen der Unterkonstruktion müssen hell ausgeführt werden. Vorlegband weiß, siehe oder deckend weiß streichen oder Rein-Alu-Tape verwenden.
6	Befestigungshinweise der verwendeten Platten beachten. Details siehe Verlegeanleitung. Innenschattierungen (Rollos, Jalousien, Stores usw.) müssen weiß bzw. hitzereflektierend sowie werkstoffverträglich sein und einen ausreichend belüfteten Abstand von mindestens 200 mm zur Verglasung bei Einhaltung von der entsprechenden Mindestdachneigung oder mehr haben. Breite, kastenartig abgeschlossene Flächen unter/hinter den Platten sind nicht zulässig. Diese entstehen z.B. durch doppelte Anordnung von Blenden oder Dichtprofilen über der Pfette im Traufenbereich und können – sogar bei reflektierender/weißer Auskleidung! – rissauslösenden Hitzestau ergeben! Deshalb „Kasten“ nicht zulässig. (Bei Ondex generell verboten: Kasten und Innenbeschattungen, Platten müssen immer ohne Luftstau belüftet sein).
7	Optional: Wandanschlussprofile für Acrylglas. Details siehe Verlegeanleitung und
8	Optional: Schaumstoffprofilstreifen vermindern die Geäuschübertragung. Details siehe Verlegeanleitung.

Generell beachten: Die erste und letzte Schraube mind. 50 mm und max. 150 mm vom Plattenrand oben/unten montieren.
Bei einseitig UV-geschützten Platten die Verlegeseite nach oben/außen beachten.



Checkliste für eine Überdachung mit Wellplatten

- Auswahl der Platten
 - a) Wellplatten aus Acrylglas
 - b) Wellplatten Polycarbonat
 - c) Wellplatten Polyester
 - d) Wellplatten PVC (ONDEX®)

- Auswahl der Befestigung:
(Schraubenlänge auf Unterkonstruktion anpassen)
 - a) Allgemein: siehe „Merkblatt zur Verwendung von Schrauben“

In der Regel Schrauben und Kalotten.
Bei Platten < 2 mm zusätzlich Abstandhalter oder nur DSH-Set.
Siehe Tabelle unten „Befestigung für Wellplatten“

- Optional:
 - a) Wandanschlußprofil
 - b) Firsthauben

Befestigung für Wellplatten

Material	Profil	Befestigungspunkte Dach auf Wellenberg auf jeder Pfette	Abstandhalter	mind. Dachneigung	max. Stützabstand in mm Dachbereich bei 750 N/m²	Schraube auf Holz	Bohrungs- durch- messer	Hinweise Seite	
Acryl	76/18	2-5-9-12	nein	5°	850	6,5 x 65 U19	13 mm	61	
Acryl	70/18	2-5-9-12	nein	5°	850	6,5 x 65 U19	13 mm	61	
Acryl	130/30	2-6	nein	5°	900	6,5 x 90 U19	13 mm	61	
Acryl	177/51	1-3-5	nein	5°	1350	6,5 x 115 U19	13 mm	61	
Polycarbonat	76/18 < 2 mm	1-4-7-10-13	ja	5°	850	6,5 x 65 U19 *	13 mm	62	
Polycarbonat	76/18 > 2 mm	2-5-9-12	nein	5°	850	6,5 x 65 U19	13 mm	62	
Polycarbonat	177/51, 6 mm	1-3-5 (P5)	nein	5°	1200	6,5 x 65 U19	13 mm	62	
Polycarbonat	177/51, 6 mm	1-3-4-6 (P6)	nein	5°	1200	6,5 x 115 U19	13 mm	62	
Polyester	76/18	1-4-7-10	ja	5°	800	6,5 x 65 U19 *	13 mm	63	
Polyester	130/30	1-4-7	ja	5°	1150	6,5 x 90 U19	13 mm	63	
Polyester	177/51	1-3-5	ja	5°	1150	6,5 x 115 U19 *	13 mm	63	
Polyester	177/51 farbig	1-3-4-6	nein	6°	1500	6,5 x 115 U19 *	13 mm	63	
Ondex	70/18	1-4-7-10-13-15	ja	7°	1000	6,5 x 65 U19 *	13 mm	64	
Ondex	76/18	1-4-7-10-13	ja	7°	1000	6,5 x 65 U19 *	13 mm	64	
Ondex	130/30	1-3-5	ja	7°	1000	6,5 x 90 U19	13 mm	64	
Ondex	177/51 (P5)	1-3-5	ja	7°	1500	6,5 x 115 U19 *	13 mm	64	
Ondex	177/51 (P6)	1-3-4-6	ja	7°	1500	6,5 x 115 U19 *	13 mm	64	
Ondex	Industrieprofile	Seite 64	ja	7°	eigene Tabelle	eigene Tabelle	13 mm	64	
							* = alternative DSH	10 bzw. 12 mm	64

Tipp:

- maximale Deckbreite einer beliebigen Anzahl Platten:

Stets 1 Platte in Plattenbreite und die restliche Anzahl mit Nutzbreite ergibt die maximale Deckbreite des Plattentyps bei Überdeckung mit 1 Welle / Trapez

- Anzahl Befestigungen:

Anzahl der Befestigungspunkte des ausgewählten Plattentyps laut Tabelle „Befestigung für Wellplatten oben“ (mal) Anzahl der Platten >>> dieses Ergebnis plus 1 ergibt die Zahl „X“.

>>> Diese Zahl „X“ (mal) Anzahl der Befestigungspfetten (Querstreben) ergibt dann die Anzahl der benötigten Befestigungspunkte gesamt; Abstandhalter, Kalotten und Schrauben bzw. DSH-Set.

Bitte Anzahl auf den nächsten vollen Hunderter (1 VE = 100 Stk) aufrunden!

(Möglichkeit von Kombipack (50 Schrauben und 50 Kalotten) beachten)

Art der Befestigung

A – Platten (Acryl – Wellplatten)

werden **niemals** in der Überlappung und ohne Abstandhalter geschraubt
Verlegelänge der einzelnen Platten sind auf 4000 mm zu begrenzen.

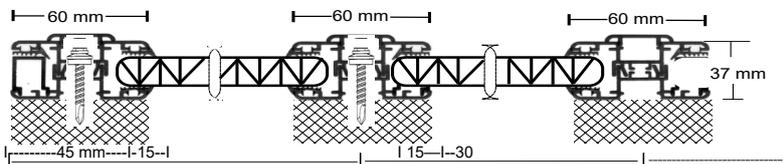
P – Platten (Polycarbonat)
(Polyester)
(PVC – Ondex)

Plattenstärken kleiner 2,00 mm stets **mit** Abstandhalter,
Plattenstärken größer 2,00 mm stets **ohne** Abstandhalter montieren.



Montageanleitung für Stegplatten 16 mm aus Acrylglas und Polycarbonat

Verwendetes Profilsystem: **Kompakt** - Alu-Profile 60 mm breit



Bitte beachten! Plattenbreite: +/- 5 mm Toleranz. Daher unbedingt vor Montage die Platten abmessen und Abstände entsprechend korrigieren. Mindestauflage der Platten auf Unterkonstruktion: 15 mm

Vom Ersten zum Zweiten Sparren: Vom Zweiten zum Dritten Sparren usw.....

Plattenbreite	Sparrenabstand	Plattenbreite	Sparrenabstand
von Außenkante erstes bis Profilmitte zweites		von Profilmitte zweites bis Profilmitte drittes usw.	
980 mm	1040 ± 5 mm	980 mm	1010 ± 5 mm
1200 mm	1260 + 5 mm	1200 mm	1230 + 5 mm

Allgemeine Hinweise (Beachten Sie zusätzlich die spezifischen Materialhinweise) :

	<p>Unterkonstruktion muss statisch tragend und verzugsfrei sein. Mindest Dachneigung 5° Grad, entsprechend 9 cm pro Meter Höhenunterschied. Werkstoff- und produktspezifischen Unterstützungsabstände beachten: Acrylglas-Stegplatten Polycarbonat Stegplatten</p>
	<p>Sparren über 60 mm Breite sowie Querpfetten müssen an der Oberseite hell, am besten deckend weiß bzw. lichtreflektierend sein. Lacke und Lasuren müssen in jedem Fall Acrylglas- und Polycarbonat verträglich und abgetrocknet sein.</p>
	<p>Lagerung / Transport: im Stapel nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen (Brennglaseffekt) und auch Einzelplatten nicht auf aufgeheizten und / oder dunklen Flächen lagern / legen. Längenausdehnung beachten: Acrylglas Platten ca. 6 mm/m ; Polycarbonat Platten ca. von ca. 3 mm/m</p>
	<p>Absolut vermeiden: Innenschattierungen (Rollos, Jalousien, Stores usw.) sowie breite, kastenartig abgeschlossene Flächen (unter/hinter den Platten) z.Bsp. doppelte Anordnung von Blenden / Dichtprofilen über der Pfette im Traufbereich; Dies kann trotz reflektierender/weißer Auskleidung rissauslösenden Hitzestau geben. Deshalb „Kasten“ verboten. Schattierungen müssen weiß / Hitzereflektierend sein und zwingend einen belüfteten Abstand von mindestens 200 mm zur Verglasung haben. Generell: Verarbeitung unter 10°C nicht durchführen.</p>

Montage:

1. Planung der Sparrenabstände	
	<p>Unnötiges Zuschneiden und Verschnitt von Stegplatten durch richtiges Planen und Ausführen der Unterkonstruktion vermeiden. Folgende Abstände der Profile Achsmaße (Profilmitte zu Profilmittel) sind zu berücksichtigen: Plattenbreite 980 mm: 1010 mm für Mittelfeld erstes und letztes Profil bis Außenkante + 30 mm = 1040 mm Plattenbreite 1200 mm: 1230 mm für Mittelfeld erstes und letztes Profil bis Außenkante + 30 mm = 1260 mm ...wie Graphik oben</p>
2. Profile zuschneiden und vorbohren (oder selbstbohrende Schrauben verwenden)	
	<p>Profile paarweise nummerieren und auf benötigte Länge zuschneiden. Ober- und Unterprofil ist baugleich; sie rasten ineinander. Paarweise bündig ausrichten und mit 6,5 mm wie folgt zusammen vorbohren: vom oberen und unteren Rand jeweils erste Bohrung ca. 10 cm entfernt. Verbleibende Strecke dazwischen max. alle 30 cm. Bei den Randprofilen die Randleiste „D“ einklipsen bzw. einrasten; nicht einschieben.</p>
3. Unterprofile auf die Sparren auflegen	
	<p>Vorgebohrtes Unterprofil auf den Sparren mit den Dichtungen nach oben auflegen. Gegen verrutschen sichern: a.) mit doppelseitigem Klebeband an 2-3 Stellen je nach Profillänge. oder b.) diagonal einmal oben und einmal unten im kleinen Seitenkanal neben der Dichtung mittels einer kleinen Spaxschraube. Der Schraubenkopf darf das Zusammenführen der Profile nicht behindern. Bei Sparrenbreite größer 60 mm die überstehenden Teile der Oberseite deckend weiß streichen oder reflektierend anlegen. z.B. Reinaluminiumfolie (festtackern).</p>



4. Stegplatten vorbereiten	
	<p>Schutzfolien nur soweit anlösen, dass ein Einklemmen an den Profilen verhindert wird. Folie an den Kammerenden entfernen. Falls Platten zugeschnitten werden, sind die Späne restlos aus den Kammern mittels Druckluft zu entfernen. Obere Kammern mit AntiDUST-Tape ohne Filter, untere Kammern mit AntiDUST-Tape mit Filter abkleben. Über alle AntiDUST-Tapes Alu-U-Profile mit Tropfnase zur Unterseite der Platte aufstecken. Seitliche Profilschlüsse nicht verschließen (kein Silikon).</p>
5. Kontrolle vor der Montage	
	<p>Sparrenabstände vor dem Anheben der Platten auf das Dach kontrollieren. Zeigen die Tropfnasen der Alu-U-Profile nach unten ? (Dach Unterseite)</p>
6. Stegplatte auf das Dach heben und ausrichten	
	<p>Erste Platte beidseitig gleichmäßig auf die Gummiprofile auflegen. Unten bündig ausrichten. Dehnungsraum oben (zur Wand hin) beachten: Acrylplatten ca. 5 cm, Polycarbonat ca. 3 cm.</p>
7. Befestigung der ersten Stegplatte auf dem Dach	
	<p>Erstes Profil mit zuerst 2 Schrauben in ca. 2 m Abstand befestigen. Schrauben noch nicht komplett fest anziehen. Etwas „Spiel“ lassen. Sind die Schutzfolien „frei“ von den Profilen? Ausrichtung prüfen dann die 2 Schrauben eindrehen und nur so stark anziehen, dass die Dichtungen anliegen und etwas klemmen. Nicht zu stark anziehen ansonsten kann sich der Schraubkanal zusammenziehen; dann könnten die Klemmdeckel nicht oder nur schwer montiert werden. Die Dichtung dichtet das Bohrloch ab. Bei Metall-UK erst vorbohren: für Schraube 4,8 x 38 mm mit 4,1 mm bohren.</p>
8. Befestigen der weiteren Stegplatten	
	<p>Zweite Platte einlegen, ausrichten. Den Stoß zur ersten Platte befestigen. Vorgehen wie beim ersten Profil. Alle weiteren Platten entsprechend verlegen.</p>
9. Abschließende Arbeiten	
	<p>Alle weiteren Schrauben in die Profile einsetzen und nur so stark anziehen, dass die Dichtungen anliegen und etwas klemmen. Nicht zu stark anziehen ansonsten kann sich der Schraubkanal zusammenziehen; dann könnten die Klemmdeckel nicht oder nur schwer montiert werden. Die Dichtung dichtet das Bohrloch ab. Abschlusskappen an den Traufseiten der Profile einstecken. Mit Schrauben 3,9 x 13 mm im Kanal fixieren. Abschlusskappen nur bei freistehenden Dächern firstseitig (ohne Verschraubung) anbringen. Schraubkanal mit Alu Deckel verschließen (aufklipsen).</p>
10. Wandanschluss optional	
	<p>Hausanschlüsse mit Wandanschlussprofil versehen. Wandanschlussprofil an die Hauswand anbringen (Dübeln) und obere Abkantung mit Dichtstoff (z.B. Silikon) abdichten. Vordere Gummidichtung kann im Auflagebereich eingeschnitten werden. Dabei die Platten nicht verletzen.</p>
11. Schutzfolie abziehen	
	<p>Schutzfolien beidseitig abziehen. Oberseite gründlich mit viel Wasser abspülen um den Haftvermittler zu lösen.</p>

Diese Montageanleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

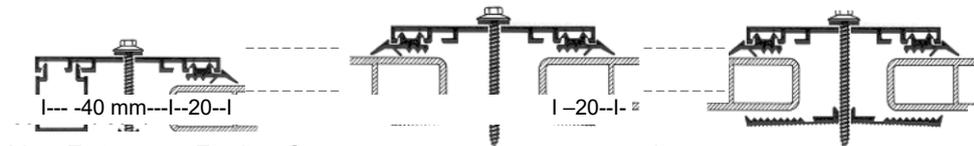
Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und behalten uns Änderungen vor.

Sollte Ihnen noch etwas unklar sein oder ein Problem auftauchen, **fragen Sie uns, bevor Sie mit der Montage beginnen!**



Montageanleitung für Stegplatten 16 mm aus Acrylglas und Polycarbonat

Verwendetes P - Alu-Profil 60 mm breit



Vom Ersten zum Zweiten Sparren:	vom Zweiten zum Drit... usw.....
Plattenbreite von Außenkante erstes bis Profilmitte zweites 980 mm	Plattenbreite von Profilmitte zweites bis Profilmitte drittes usw. 980 mm
Sparrenabstand 1030 ± 5 mm	Sparrenabstand 1000 ± 5 mm

*Bitte beachten!
Plattenbreite: +/- 5 mm Toleranz.
Daher unbedingt vor Montage die
Platten abmessen und Abstände die
entsprechend korrigieren.
Mindestauflage der Platten auf
Unterkonstruktion: 15 mm*



Allgemeine Hinweise (Beachten Sie zusätzlich die spezifischen Materialhinweise):

	Unterkonstruktion muss statisch tragend und verzugsfrei sein. Mindest Dachneigung 5° Grad, entsprechend 9 cm pro Meter Höhenunterschied. Werkstoff- und produktspezifischen Unterstüzungsabstände beachten: Acrylglas-Stegplatten Polycarbonat Stegplatten
	Sparren über 60 mm Breite sowie Querpfetten müssen an der Oberseite hell, am besten deckend weiß bzw. lichtreflektierend sein. Lacke und Lasuren müssen in jedem Fall Acrylglas- und Polycarbonat verträglich und abgetrocknet sein.
	Lagerung / Transport: im Stapel nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen (Brennglaseffekt) und auch Einzelplatten nicht auf aufgeheizten und / oder dunklen Flächen lagern / legen. Längenausdehnung beachten: Acrylglas Platten ca. 6 mm/m ; Polycarbonat Platten ca. von ca. 3 mm/m
	Absolut vermeiden: Innenschattierungen (Rollos, Jalousien, Stores usw.) sowie breite, kastenartig abgeschlossene Flächen (unter/hinter den Platten) z.Bsp. doppelte Anordnung von Blenden / Dichtprofilen über der Pfette im Traufbereich; Dies kann trotz reflektierender/weißer Auskleidung rissauslösenden Hitzestau geben. Deshalb „Kasten“ verboten. Schattierungen müssen weiß / Hitzereflektierend sein und zwingend einen belüfteten Abstand von mindestens 200 mm zur Verglasung haben. Generell: Verarbeitung unter 10°C nicht durchführen.

Montage:

4. Planung der Sparrenabstände	<p>Unnötiges Zuschneiden und Verschnitt von Stegplatten durch richtiges Planen und Ausführen der Unterkonstruktion vermeiden. Folgende Abstände der Profile Achsmaße (Profilmitte zu Profilmitte) sind zu berücksichtigen: Plattenbreite 980 mm: 1000 mm für Mittelfeld erstes und letztes Profil bis Außenkante + 30 mm = 1030 mm Plattenbreite 1200 mm: 1220 mm für Mittelfeld erstes und letztes Profil bis Außenkante + 30 mm = 1250 mm ...wie Graphik oben</p>
5. Profile zuschneiden und vorbohren (oder selbstbohrende Schrauben verwenden)	<p>Profile nummerieren und auf benötigte Länge zuschneiden. Mit 8,0 mm wie folgt vorbohren: vom oberen und unteren Rand jeweils erste Bohrung ca. 10 cm entfernt. Verbleibende Strecke dazwischen max. alle 30 cm. Bei den Randprofilen die Randleiste „D“ einklipsen bzw. einrasten; nicht einschieben..</p>
6. EPDM-Gummi auf die Sparren auflegen	<p>Unterlegband EPDM auf den Sparren auflegen. Gegen verrutschen sichern: a.) mit doppelseitigem Klebeband an 2-3 Stellen je nach Profillänge. oder b.) mit Tacker an 2-3 Stellen je nach Profillänge fixieren. Bei Sparrenbreite größer 60 mm die überstehenden Teile der Oberseite deckend weiß streichen oder reflektierend anlegen. z.B. Reinaluminiumfolie (festtackern) oder breiteres Verlegesystem wählen</p>



4. Stegplatten vorbereiten	
<p>Oben Unten</p>	<p>Schutzfolien nur soweit anlösen, dass ein Einklemmen an den Profilen verhindert wird. Folie an den Kammerenden entfernen. Falls Platten zugeschnitten werden, sind die Späne restlos aus den Kammern mittels Druckluft zu entfernen. Obere Kammern mit AntiDUST-Tape ohne Filter, untere Kammern mit AntiDUST-Tape mit Filter abkleben. Über alle AntiDUST-Tapes Alu-U-Profile mit Tropfnase zur Unterseite der Platte aufstecken. Seitliche Profilschlüsse nicht verschließen (kein Silikon).</p>
5. Kontrolle vor der Montage	
	<p>Sparrenabstände vor dem Anheben der Platten auf das Dach kontrollieren. Zeigen die Tropfnasen der Alu-U-Profile nach unten ? (Dach Unterseite)</p>
6. Stegplatte auf das Dach heben und ausrichten	
	<p>Erste Platte beidseitig gleichmäßig auf das Unterlegband EPDM auflegen. Unten bündig ausrichten. Dehnungsraum oben (zur Wand hin) beachten: Acrylplatten ca. 5 cm, Polycarbonat ca. 3 cm</p>
8. Befestigung der ersten Stegplatte auf dem Dach	
	<p>Erstes Profil mit zuerst 2 Schrauben in ca. 2 m Abstand befestigen. Schrauben noch nicht komplett fest anziehen. Etwas „Spiel“ lassen. Sind die Schutzfolien „frei“ von den Profilen? Ausrichtung prüfen dann die 2 Schrauben eindrehen und nur so stark anziehen, dass die Dichtungen anliegen und etwas klemmen. Nicht zu stark anziehen ansonsten kann das Profil deformiert werden. Die Dichtung dichtet das Bohrloch ab. Bei Metall-UK erst vorbohren: für Schraube 6,3 x 38 mm mit 5,3 mm bohren.</p>
8. Befestigen der weiteren Stegplatten	
	<p>Zweite Platte einlegen, ausrichten. Den Stoß zur ersten Platte befestigen. Vorgehen wie beim ersten Profil. Alle weiteren Platten entsprechend verlegen.</p>
9. Abschließende Arbeiten	
	<p>Alle weiteren Schrauben in die Profile einsetzen und nur so stark anziehen, dass die Dichtungen anliegen und etwas klemmen. Nicht zu stark anziehen ansonsten kann das Profil deformiert werden. Die Dichtung dichtet das Bohrloch ab. Alu-Winkel an den Traufseiten der Profile mit der Abkantung nach unten auflegen und mit 2 Schrauben 3,9 x 13 mm befestigen. Alu-Winkel nur bei freistehenden Dächern firstseitig (mit Abstand zu den Platten wegen des Ausdehnungsraumes Punkt 6) anbringen.</p>
10. Wandanschluss optional	
	<p>Hausanschlüsse mit Wandanschlussprofil versehen. Wandanschlussprofil an die Hauswand anbringen (Dübeln) und obere Abkantung mit Dichtstoff (z.B. Silikon) abdichten. Vordere Gummidichtung kann im Auflagebereich eingeschnitten werden. Dabei die Platten nicht verletzen.</p>
11. Schutzfolie abziehen	
	<p>Schutzfolien beidseitig abziehen. Oberseite gründlich mit viel Wasser abspülen um den Haftvermittler zu lösen.</p>

Diese Montageanleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und behalten uns Änderungen vor.

Sollte Ihnen noch etwas unklar sein oder ein Problem auftauchen, **fragen Sie uns, bevor Sie mit der Montage beginnen!**



Allgemeine Informationen zu Acrylglas-Stegeplatten

1. Acrylglas – schlagzäh -ist ausgezeichnet **witterungsbeständig**.
2. Acrylglas ist **leichter, bruchsicherer** und **lichtdurchlässiger** als Glas.
3. Bei fachgerechter Montage und Behandlung garantiert* Ihnen der Hersteller **10 Jahre** lang diese hervorragenden Eigenschaften.
4. Kaltbiegeradius: Dicke x 330 = minimaler Radius in mm

Verhalten im Gebrauch:

Das wichtigste kurz:

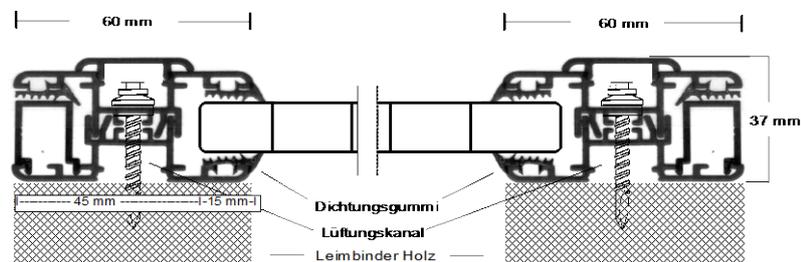
Kondensat in den Hohlkammern ist nicht vermeidbar!

Knackgeräusche durch Ausdehnungsbewegungen sind möglich!

Platten nur über Bohlen begehen!



Verlegebeispiel für *Kompakt*-Profil mit beidseitigem Randabschluß





Verlegehinweise für Acrylglas-Stegplatten:

Beim Versand wird der **Plattenstapel durch weiße Folie gegen Sonneneinstrahlung** und Feuchtigkeit geschützt. Bei Transport und Lagerung muß dieser Schutz beibehalten werden. Mit lastverteilender Zwischenlage können max. 3 Paletten aufeinander gestapelt werden



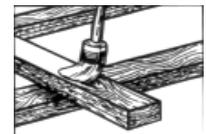
Ein **Begehen** der Platten ist nur mit Bohlen von mindestens 50 cm Breite erlaubt. Siehe z.B. Arbeitsstättenrichtlinien 8/5, VBG n ZH 1/489



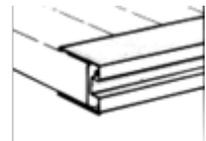
Nach DIN 4102 sind Acrylglas-Stegplatten mit Kammerverschluss **B2- normalentflammbar**. Wird dieser entfernt, müssen die Platten mit Profilen, z.B. BET-Stirnseitenverschluss, gegen Kantenbeflammung geschützt werden. Die Bestimmungen bei der Verwendung von brennbaren Werkstoffen im Bauwesen sind zu beachten.



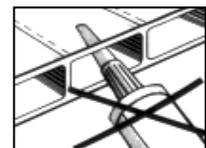
Um ein örtliches Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugewandten Flächen, besonders die **Oberseiten der Unterkonstruktion und die Abdeckungen** reflektierend anzulegen. Geeignet sind **weiße Dispersionsfarben**, oder ein **weißes Vorlegband**. Für gutes Ablüften ist zu sorgen. Innenschattierungen (Rollos, Jalousien...) müssen weiß bzw. reflektierend sowie plattenverträglich sein und sollten einen **Mindestabstand von 120 mm zur Verglasung** haben. Bitte **Ausdehnung von bis zu 5 mm/m** bei Planung der Plattenlängen beachten (Dehnungsabstand zur Wand je nach Länge ca. 2-4 cm). Nur verzugfreies Holz verwenden, Statik beachten.



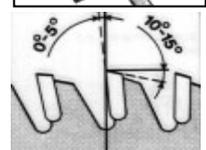
Acrylglas-Stegplatten sind geringfügig wasserdampfdurchlässig. Bei ungünstiger Witterung **kann Kondenswasser in den Platten auftreten**. Die Platten sind oben dicht zu verschließen, während unten durch ein spez. Klebeband sowie Profile, z.B.: **BET-Stirnseitenverschluss**, der Austritt von Kondenswasser ermöglicht und das Eindringen von Schmutz verhindert wird. Die Verlegung der No-Drip-Seite erfolgt i. d. Regel zur Oberseite/Aussenseite des Daches.



Beim Aushärten von **Silikonkautschuk** können sich **Spaltprodukte** bilden, die, in die Kammern gelangt, Spannungsrissbildung verursachen können. Nur zugelassene, **acrylglasverträgliche**, Produkte verwenden.

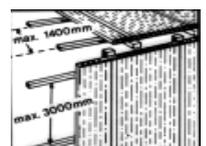


Acrylglas-Stegplatten sind mit einer **Dachneigung** von mindestens **5 °** entsprechend 9 cm/m, zu verlegen. Die Platten sind gegen Abrutschen z.B. mit Alu-Winkel zu sichern.



Beste **Sägeschnitte** werden mit ungeschränkten, fein verzahnten Sägeblättern erzielt. Bei HSS-Blättern entspricht die Anzahl(n) der Zähne ca. dem Durchmesser(d) in mm. Bei hartmetallbestückten Blättern ist das Verhältnis von d zu n wie 3 : 1. Hochtourige Kreissägen verwenden. Bei Längsschnitten 3 mm Abstand zum nächsten Steg. Stichsägen ohne Pendelhub verwenden. Bei Zuschnitt in der Breite ggfs. Kammerprofil zur Unterstützung verwenden. Kammern der Platten nach Zuschnitt mit Pressluft ausblasen, anschließend Abkleben und mit Stirnseiten Profil schützen.

Bei statisch tragender Längsaufgabe sind im Dachbereich für **Schnee- und Windlasten** von 750 N/qm und im Wandbereich für Windlasten von 600 N/qm bei **Stegplatten 16/32 und 16/64 der Breite 980 mm** keine Pfetten bzw. Riegel erforderlich. Bei höheren Lasten sind Querunterstützungen vorzusehen.



Da punktweise Befestigung der Stegplatten problematisch ist, raten wir vom **Bohren** ab. Nur Klemmprofile zur Befestigung verwenden



Hilfsmittel, wie Farben, Reinigungs- und Dichtstoffe müssen **acrylglasverträglich** sein (z.Bsp. **Spülmittel** ohne Scheuerstoffe). Einschlägige Erfahrungen liegen bei den Herstellern dieser Stoffe vor. Für die fertige Verlegung gilt: **aggressive Medien fernhalten**. Zu den Stoffen die Stegplatten angreifen zählen unter anderem: lösungsmittelhaltige Farben oder Reiniger, Insektenspray, Imprägniermittel, Weich-PVC. Beim Abdichten mit Hilfsstoffen ist auf deren Verträglichkeit mit Acrylglas zu achten.



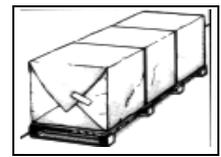
Bitte beachten: Knackgeräusche durch Ausdehnungsbewegungen sind möglich. Ausdehnungsbewegungen der Stegplatten können infolge von Haftreibungen an den Klemmverbindungen ruckartig frei werden und dabei Knackgeräusche verursachen. Deutlich weniger Geräusche entstehen bei Klemmprofilen, die die Platten beidseitig mit geeigneten Dichtungen einfassen. Ausdehnungsgeräusche können aber auch von anderen Bauteilen der Konstruktion stammen. Daher muss der zu enge Kontakt von Werkstoffen unterschiedlicher Beschaffenheit und damit unterschiedlicher Ausdehnung vermieden werden.

Alle Hinweise, technische und zeichnerische Angaben, entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen; sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseits zu überprüfen. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen technischer Daten.



Verlegehinweise für Polycarbonat-Stegplatten:

Beim Versand wird der **Plattenstapel** durch weiße Folie gegen Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit geschützt. Bei Transport und Lagerung muß dieser Schutz beibehalten werden. Mit lastverteilernder Zwischenlage können max. 3 Paletten aufeinander gestapelt werden. Die von uns verwendete Folie kann wiederverwertet werden.



Ein **Begehen** der Platten ist nur mit Bohlen von 50 cm Breite erlaubt. Siehe z.B. Arbeitsstättenrichtlinien 8/5.



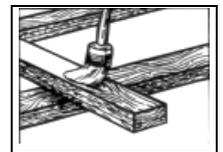
Nach EN 13501 sind die meisten PC-Stegplatten farblos als **B-s1, d0 (EN 13501-1)** eingestuft. Die Bestimmungen bei der Verwendung von brennbaren Werkstoffen im Bauwesen sind zu beachten.

Um ein örtliches Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugewandten Flächen, besonders die **Oberseiten der Unterkonstruktion und die Abdeckungen** reflektierend anzulegen. Geeignet sind **weiße** Dispersionsfarben oder ein **weißes Vorlegband**

Für gute Ablüftung ist zu sorgen. Die Unterkonstruktion sollte möglichst verwindungsarm sein, z.B. bei Holzunterkonstruktionen Leimbinder verwenden.

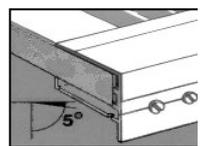
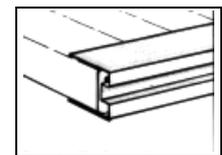


Polycarbonat-Stegplatten sind geringfügig wasserdampfdurchlässig. Bei ungünstiger Witterung kann **Kondenswasser** in den Platten auftreten. Die Platten sind oben dicht mit Aluband zu verschließen, während unten durch Profile, z.B.: **BET-Stirnseitenverschluss**, der Austritt von Kondenswasser ermöglicht und das Eindringen von Schmutz verhindert wird. Bei Tonnengewölben sind beide Stirnseiten dicht mit Aluband zu verschließen, um Luftzirkulation in den Platten zu vermeiden.



Polycarbonat-Stegplatten sind mit einer **Dachneigung** von mindestens 5 ° entsprechend 9 cm/m, zu verlegen. Bitte Ausdehnung von bis zu 3 mm/m bei Planung der Plattenlängen beachten.

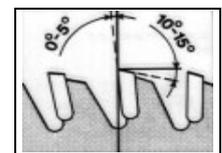
Zum Bohren eignen sich scharfgeschliffene handelsübliche Metallbohrer. Beim Bohrllochdurchmesser ist ein ausreichend großes Spiel für die Wärmeausdehnung der Platten zu berücksichtigen. Gerade, saubere Sägeschnitte werden mit ungeschränkten feinverzahnten Sägeblättern (hartmetallbestückt) und einer hochtourigen Kreissäge mit Anschlag erreicht. Die Platte ist fest einzuspannen, um ein Flattern zu vermeiden. Kammern der Platten nach Zuschnitt mit Pressluft ausblasen, anschließend Abkleben und mit Stirnseiten-Profil schützen. Bei Zuschnitt in der Breite ggfs. Kammerprofil zur Unterstützung verwenden.



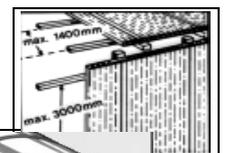
Bei statisch tragender Längsaufgabe sind im Dachbereich für **Schnee- und Windlasten** von 750 N/qm bei **Polycarbonat-X-Platten der Breite 980/16 und 1200/16 mm** Pfettenabstände von 4200 mm bzw. von 3500 mm erforderlich. Bei höheren Lasten sind deren Abstände zu verringern. PC-Stegplatten können auch kalt eingebogen werden (z.B. Tonnengewölbe). Hierbei sind die minimalen Biegeradien zu beachten:

Plattendicke / minimaler. Biegeradius Makrolon® multi:

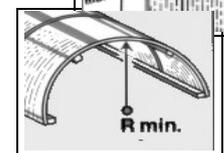
UV 2/6-8 mm: 900 mm, UV 2/10-10,5 mm: 1500 mm, 5X/16-25: 2400 mm, UV 3/16-20: 2400 mm, UV 2/30-30: 2400 mm



Um der Ausdehnung der Platten durch Temperaturschwankungen gerecht zu werden, sind in Länge und Breite der Platte **± 3 mm/m** Spiel vorzusehen. (**Dehnungsabstand zur Wand je nach Länge ca. 2-3 cm**). Auftretendes Knistern wird durch die unterschiedlichen Ausdehnungen der Baumaterialien verursacht und beeinträchtigt in keiner Weise die Funktionstüchtigkeit der Platten.

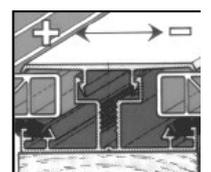


Zur Oberflächenreinigung eignen sich Wasser oder eine milde Seifenlauge. Um Kratzer zu vermeiden, dürfen keine scheuernden Materialien verwendet werden. Beim Abdichten mit Hilfsstoffen ist auf deren Verträglichkeit mit Polycarbonat zu achten. Einschlägige Erfahrungen liegen bei den Herstellern dieser Hilfsstoffe vor.



Hilfsmittel, wie Farben, Reinigungs- und Dichtstoffe müssen **polycarbonatverträglich** sein.

Einschlägige Erfahrungen liegen bei den Herstellern dieser Stoffe vor. Für die fertige Verlegung gilt: **aggressive Medien fernhalten**. Zu den Stoffen die Stegplatten angreifen zählen unter anderem: lösungsmittelhaltige Farben oder Reiniger, Insektenspray, Imprägniermittel, Weich-PVC.



Bitte beachten: Knackgeräusche durch Ausdehnungsbewegungen sind möglich.

Ausdehnungsbewegungen der Stegplatten können infolge von Haftreibungen an den Klemmverbindungen ruckartig frei werden und dabei Knackgeräusche verursachen. Deutlich weniger Geräusche entstehen bei Klemmprofilen, die die Platten beidseitig mit geeigneten Dichtungen erfassen. Ausdehnungsgeräusche können aber auch von anderen Bauteilen der Konstruktion stammen. Daher muss der zu enge Kontakt von Werkstoffen unterschiedlicher Beschaffenheit und damit unterschiedlicher Ausdehnung vermieden werden.



Montageanleitung Wellplatten



Allgemeine Hinweise (Beachten Sie zusätzlich die spezifischen Materialhinweise):

	<p>Unterkonstruktion muss statisch tragend und verzugsfrei sein. Mindest Dachneigung 5°Grad, entsprechend 9 cm pro Meter Höhenunterschied. Ausnahmen: farbige Polyester Wellplatten mind. 6 ° (10,5 cm/m), Ondex mindestens 7° (12,5 cm/m) Stärkere Dachneigung erhöht den Selbstreinigungseffekt der Platten. Unterstützung Wellplatten quer zum Gefälle / zur Wasserlaufrichtung. Jeweilige Unterstützungsabstände beachten. (Max. Überstand bei Acryl-Wellplatten im First- und Traufbereich 100 mm).</p>
	<p>Sparren sowie Querpfetten müssen an der Oberseite hell, am besten deckend weiß bzw. lichtreflektierend sein. Lacke und Lasuren müssen in jedem Fall Acrylglas- und Polycarbonat verträglich und abgetrocknet sein.</p>
	<p>Lagerung / Transport: im Stapel nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen (Brennglaseffekt) und auch Einzelplatten nicht auf aufgeheizten und / oder dunklen Flächen lagern / legen. Längenausdehnung beachten: ca. 6 mm/m. Ausdehnungsraum zu Wänden z.B. durch geeignete Wandanschlußprofile überbrücken.</p>
	<p>Begehen ausschließlich mit Bohlen mindestens 50cm Breite. Anforderungen Arbeitsschutz beachten: Arbeitsstättenrichtlinien 8/5, VBG 37 n. ZH 1/489 Generell: Verarbeitung unter 10°C nicht durchführen.</p>

Montage:

7. Planung der Sparrenabstände	
	<p>Werkstoffabhängige Unterstützungsabstände beachten bzw. Acrylglas-Wellplatten Polycarbonat Wellplatten Polyester Wellplatten Ondex Wellplatten</p>
8. Plattenlänge auswählen ggfs. zuschneiden	
	<p>Zuschneiden Wellplatten: hochtourige (Hand-) Kreissägen, ungeschränkten Vielzahn-Sägeblatt mit Hartmetall-Schneiden. Trennscheiben sind wenig geeignet. Anzeichnen mit wasserlöslichen, abwaschbaren und werkstoffverträglichen Stiften. Platte gegen Flattern einspannen. Mit Anschlag z.B. Holzleiste arbeiten; kann Verkanten der Säge, Unfallgefahren und Einreißen der Platte vermeiden.</p>
9. Befestigungspunkte festlegen	
<p>Werkstoffabhängige Befestigungspunkte siehe:</p> <p>Acrylglas Polycarbonat Polyester Ondex</p>	<p>Befestigung der Platten auf der Unterkonstruktion erfolgt stets punktförmig und auf Dächern immer auf dem Wellenberg, an Wänden im Wellental. Auf ausreichendes Dehnungsspiel der Platten, d. h. angepasst große Bohrungen achten.</p> <p>Befestigung der Platten auf der Unterkonstruktion erfolgt mit Edelstahl-Dichtschrauben, Schraubhaken, L-Haken zusammen mit Kalotten ggfs. mit Abstandhalter. Häufigste Befestigungsart: handelsübliche Spezialschrauben (Ø 6,5 mm) für Holz oder Metall mit ausreichend großer Dichtscheibe (Ø 19 mm). Erste und letzte Schraube mind. 50 mm / max. 150 mm vom Plattenrand oben/unten montieren.</p>



4. Bohren



Platten vorbohren mit Kegelbohrer/Stufenbohrer; Ø siehe Tabelle.
In der Regel bei Schrauben Ø 6,5 mm mit 13 mm vorbohren. Ausnahme: DSH-Set. Siehe Punkt 6
Platten mit Höhenüberdeckung zusammen bohren (außer Acrylglas-Platten).
Anheben der oberen Platte; die Löcher der unteren Platte einige Millimeter aufbohren
damit beide Bohrungen gleichgroß. Auf glatte, saubere Bohrränder achten.

5. Wellplatten auf das Dach heben und ausrichten



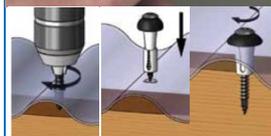
Gekennzeichnete Fläche (UV-Schutz) nach außen / oben auf die Unterkonstruktion legen.
Strukturierte Platten: strukturierte Seite nach innen / unten verlegen.
Polycarbonat- / PVC-Platten: UV-Schutzseite (Kennzeichnung Aufkleber, Laser- Prägestempel) beachten.
UV-geschützte Seite muss nach außen / oben verlegt werden.

6. Abstandhalter für Platten **kleiner 2 mm Plattenstärke (Platten mit mehr als 2 mm Wandstärke > weiter Punkt 7.)**



Für Polycarbonat-, Ondex- und Polyester-Platten (Plattenstärke ca. 0,80 – 1,99 mm):
Abstandhalter zwischen Unterkonstruktion und Platte unter das Bohrloch legen.

Für Acrylglas- und Polycarbonat-Platten mit mehr als 2 mm Stärke **nicht** verwenden.
Weiter siehe Punkt 7.



Alternative für Platten mit Stärke 0,80 bis 1,99 mm: >>> nur mit DSH-Set befestigen.
Distanzspreihülse durch Loch stecken und anziehen.
Sickenhöhe 18 mm: 10 mm vorbohren
Sickenhöhe 51 mm: 12 mm vorbohren

Generell: Schrauben nicht zu fest anziehen. Dichtung nur leicht komprimieren.

7. Befestigung mit Kalotten bei Holz Unterkonstruktion



Passende Aluminium-Kalotte, z.B. 76/18, mit elastischer Beschichtung verwenden.
>>> deckt das Bohrloch ab, verteilt den Druck der Schraube und schützt vor abhebenden (Wind-) Lasten.
Schraube: siehe Tabelle

Bis Plattenlänge 3,0 m alternative möglich:
Edelstahlschraubem mit Spezial Formkappe 22 mm EPDM-Dichtung und U-Scheibe (ohne Kalotten).

Generell: Schrauben nicht zu fest anziehen. Dichtung nur leicht komprimieren.

8. Befestigung mit Hakenschrauben bei Stahlrohr Unterkonstruktion



Auf Rohrfetten:

handelsübliche Hakenschrauben mit 6-mm-Gewinde und Mutter. Muttern nur bis zum ersten Widerstand anziehen. Hakenschrauben gemeinsam mit Alu-Kalotten und Edelstahl Unterlagscheibe mit Dichtung 19 mm verwenden.

Auf Vierkant Rohr:

L-Haken gemeinsam mit Alu-Kalotten und Edelstahl Unterlagscheibe mit Dichtung 19 mm verwenden.
Alternativ: Unterkonstruktion vorbohren. BZ-Schrauben gemeinsam mit Alu-Kalotten verwenden.
z.B. Edelstahlschraube 6,3 x 38 mm oder 6,3 x 50 mm mit 5,3 mm vorbohren.

Diese Montageanleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und behalten uns Änderungen vor.

Sollte Ihnen noch etwas unklar sein oder ein Problem auftauchen, **fragen Sie uns, bevor Sie mit der Montage beginnen!**



ProduktHinweise zu Acrylglas-Wellplatten:

Lieferformen und Material

Acrylglas Wellplatten sind in den Profilen: 76/18, 70/18, 130/30 und 177/51 erhältlich.

Je nach Profil sind die Platten in farblos glatt, farblos und braun wabe, farblos und braun C-Struktur sowie farblos und grau-transparent geperlt lieferbar.

Durch die Verwendung von schlagzäh modifiziertem Acrylglas (Polymethylmethacrylat PMMA) wird eine erhöhte Bruchfestigkeit gegenüber herkömmlichen Platten erreicht.

Wellplatten aus Acrylglas sind äußerst witterungs- und alterungsbeständig, vergilben und verspröden nicht, die Oberfläche bleibt glatt.



Anwendungen:

Carports, Pergolen, Terrassenüberdachungen, Windfang-Verglasungen, Industrieverglasungen

Eigenschaften:

Bitte beachten: **Knackgeräusche durch Ausdehnungsbewegungen sind möglich.** Ausdehnungsbewegungen der Wellplatten können infolge von Haftreibungen an den Klemmverbindungen ruckartig frei werden und dabei Knackgeräusche verursachen.



Verlegehinweise für Acrylglas-Wellplatten:

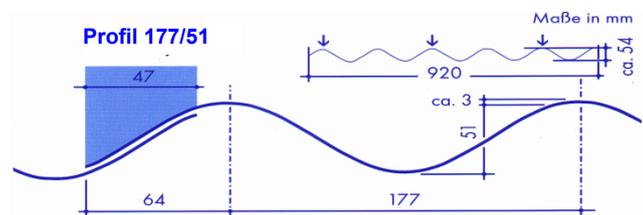
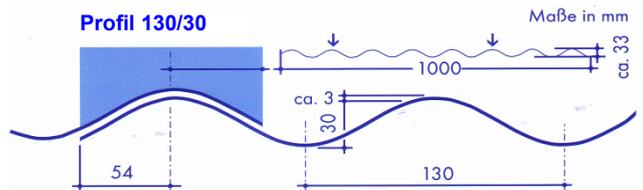
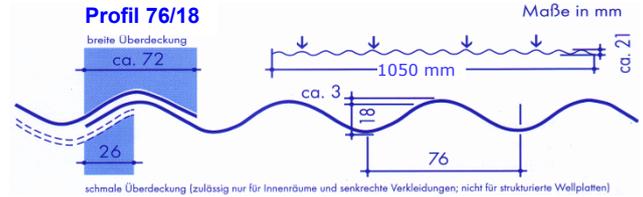
Allgemein:

Wellplatten werden grundsätzlich – ähnlich wie Dachziegel – einander überdeckend verlegt: horizontal entgegen der Haupt-Windrichtung des Standorts und vertikal von unten nach oben. Ein Begehen der Platten ist nur mit Laufbohlen nach Arbeitsstättenrichtlinien zulässig. Die Platten werden mit der strukturierten Seite nach unten bzw. nach innen verlegt.

Verlegelänge / Befestigung:

Da Maßänderungen bei Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen auftreten (~ 5 mm/m Länge) und diese sich mit zunehmender Plattenlänge addieren, empfehlen wir, die Verlegelänge der einzelnen Platte **auf 4000 mm zu begrenzen**. Der **Dehnungsabstand zur Wand** sollte je nach Plattenlänge **ca. 2-5 cm** betragen. (Die Platten nicht mit direktem Kontakt zur Wand montieren!).

Die Befestigung der Platten auf der Unterkonstruktion erfolgt mit Schrauben bzw. Schraubhaken und Kalotten mit EPDM-Dichtung. Die Kalotten dichten die Befestigungsbohrung gegen Wasser von außen ab und verhindern gleichzeitig, daß sich Schraube und Bohrloch berühren. (Bohrlochdurchmesser **ca. 5 mm größer** als Schraubendurchmesser zur Vermeidung von Spannungsspitzen, die zur Rissbildung führen können.) Die erste und letzte Schraube mind. 50 mm und max. 150 mm vom Plattenrand oben/unten montieren. Im Dachbereich sind die Schrauben grundsätzlich auf einen Wellenberg zu setzen. Bei Wandverglasung können die Platten in Ausnahmefällen auch in den Wellentälern befestigt werden. Das Anbringen von **Schrauben im Bereich der Überlappung ist nicht zulässig**. Eine gleichmäßige und sichere Befestigung der Acrylglas-Sinuswellplatten (76/18) wird durch Verschraubung des jeweils 2., 5., 9. und 12. Wellenberges erreicht. Aufgrund der Materialdicke und Steifigkeit dürfen bei Acrylglas-Wellplatten **keine Abstandhalter** verwendet werden.



Die mit ↓ gekennzeichneten Stellen markieren die Befestigungspunkte.

Dachneigung:

Acrylglas-Sinuswellplatten sind mit einer Dachneigung von **mindestens 5 °** (entsprechend 9 cm/m) zu verlegen.

Zuschneiden:

Acrylglas-Sinuswellplatten können mit hochtourigen Kreissägen, z.B. 4000 Umdrehungen/min bei 250 mm Blattdurchmesser, geschnitten werden. Ungeschränkte Sägeblätter aus Schnellschnittstahl oder hartmetallbestückt verwenden. Die Platte muß gegen flattern gesichert werden. Der Zuschnitt sollte mit Anschlag erfolgen, damit ein Verkanten der Säge vermieden wird. Ausbrechen der Schnittkanten vermeiden.

Eckzuschnitte:

Um an Stellen mit Höhen- und Seitenüberlappung eine vierfache Überdeckung der Platten zu vermeiden, sind die Ecken der beiden mittleren Platten abzuschneiden. Die Schnittflächen dieser Eckzuschnitte sollen ein Spiel von **mindestens 10 mm** besitzen.

Bohren:

Kegel- oder **Stufenbohrer** mit 60 bis 90 ° Spitzwinkel verwenden. Unbedingt auf glatte Bohrränder achten. Ausgebrochene Bohrränder können im Laufe der Zeit zur Rißbildung führen (siehe Register 5 Zubehör).

Befestigungselemente:

Auf Holz:

Edelstahlschrauben mit Spezial-Formkappe bzw. Edelstahlschrauben mit 19 mm Scheibe und Kalotten

Auf Rohrunterkonstruktionen: Rohrhaken oder L-Haken+ Kalotten

Eventuell verwendete Hilfsmittel wie z. Bsp: Dichtstoffe, Silikon oder Kleber müssen **acrylglasverträglich** sein.

Unterkonstruktion und Sicherheitsbestimmungen:

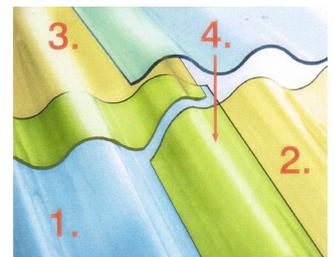
Verglasungen mit Acrylglas-Sinuswellplatten erfordern eine steife Unterkonstruktion, um Schnee- und Windlasten sicher aufzunehmen. Die Anstriche der Profile müssen vor dem Aufliegen der Platten gut abtrocknen. Die Richtlinien für das Verlegen von Wellplatten aus Faserzement und die Sicherheitsmaßnahmen beim Begehen haben auch für Verglasungen mit Acrylglas-Sinuswellplatten Gültigkeit.

Um ein örtliches Aufheizen der Wellplatten zu vermeiden, sind die den Wellplatten zugewandten Flächen, besonders die **Oberflächen der Unterkonstruktion** und die Abdeckungen, reflektierend, am besten **weiß**, anzulegen. Geeignet sind weiße Dispersionsfarben oder ein **weißes Vorlegband** (Zubehör Profile). Die Unterkonstruktion muss verwindungsfrei sein, z.B. bei Holzunterkonstruktionen Leimbinder verwenden.

Reinigen:

Mit Wasser und einem im Haushalt gebräuchlichen Reinigungsmittel. Das Reinigungsmittel darf aber keine scheuernden Substanzen oder Lösungsmittel enthalten. **Kunststoffpflege- und Reinigungsmittel sind bei uns erhältlich.**

Alle Hinweise, technische und zeichnerische Angaben, entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen; sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseits zu überprüfen. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen technischer Daten.





Verlegehinweise für Polycarbonat-Wellplatten 76/18:

Befestigung: Die Verlegung von Wellplatten erfolgt stets entgegen der Hauptwetterrichtung. PC-Lichtplatten besitzen auf der Oberseite eine zusätzliche UV-Schutzschicht. Diese **Schutzschicht** ist immer **nach außen zu verlegen**. Die erste und letzte Schraube mind. 50 mm und max. 150 mm vom Plattenrand oben/unten montieren. Die Kontaktflächen der **Unterkonstruktionen** von Wellplatten sind mit einem **weißen Polyethylen-Schaumstoffstreifen zu unterlegen oder deckend weiß zu streichen**. Bohrlöcher ca. 3-4 mm größer vorbohren, (**nicht** bei Plattenausdehnung beachten: ca. 3 mm/m und Dehnungsabstand zu Wänden einhalten (je nach Plattenlänge ca. 2-3 cm). Hilfsmittel wie Farben, Reinigungs- und Dichtstoffe müssen **polycarbonatverträglich** sein.
Abstand der Riegel bei 90 kg Schneelast ca. 650 mm, bei 75 kg Schneelast ca 850 mm. Mindestdachneigung: **5° \triangleq ca. 9 cm/m Gefälle**.

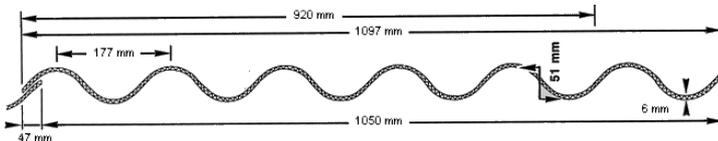
Profil	Dächer (Befestigung Wellenberg)	Wände, Balkone (Befestigung Wellental)
76/18 silbergrau-transparent (athermisch)	1-4-7-10-13	1-4-7-10-13
76/18 transparent geperlt	1-4-7-10-13	1-4-7-10-13

Verlegehinweise für Polycarbonat-Wellplatten 76/18 wabe und glatt

Befestigungspunkte (auf jeder Pfette) auf Wellenberg: 2 + 5 + 9 + 12

Verlegehinweise für Polycarbonat-Isolier-Wellplatten 177/51:

Die "starke Welle" für Überdachungen aus glasklarem Polycarbonat



Polycarbonat Isolierwellplatten erlauben aufgrund **extrem hoher Eigensteifigkeit** außergewöhnliche Spannweiten und sind bei richtiger Befestigung durchbruchstabil. Die Oberflächenvergütung bietet **Witterungsbeständigkeit** im Temperaturbereich - 40 °C bis + 120 °C.

Lichtdurchlässigkeit ca. 80 %. Hervorragende Lichtstreuung / **Farben:** transparent

Wärmedämmung: Der U-Wert liegt bei ca. $U_g=3,7 \text{ W/m}^2\text{K}$ und somit um ca. 50 % niedriger als bei einschaligen Bedachungs-Materialien.

Schalldämmung: 19,5 dB / **Brandklasse:** DIN 4102 B1 oder B-s1, d0 n. EN 13501-1 / **Gewicht:** ca. 2,0 kg/m²

Verlegung und Befestigung: Wie bei Faserzementplatten, vor Verschraubung kommt jedoch auf jedes Bohrlöcher eine Dichtungsscheibe. Das Bohrlöcher muss größer als der Schraubendurchmesser sein. Bei Stahlkonstruktionen empfiehlt sich die Verwendung von Hakenschrauben, um die Kosten für das zeitraubende Bohren des Materials zu vermeiden.

Pfetten / Riegelabstände - Achtung: Soweit landesspezifische Vorschriften bestehen, sind diese zwingend zu beachten				
Profil 177/51	Pfettenabstand (Verlegung als Dach)	Riegelabstand (Senkrechte Verlegung)	Riegelabstand (bei Höhen über 800 cm)	Anzahl der Befestigungen
ca. 2,0 Kg/m ²	120 cm	130 cm	120 cm	1 / 3 / 5 Welle

Allgemeine Hinweise:



Zuschneiden:

Wellplatten können mit hochtourigen Kreissägen geschnitten werden. Hartmetallbestückte Sägeblätter verwenden. Ein Ausbrechen der Schnittkanten ist zu vermeiden.



Bohren:

Zum Bohren der Befestigungslöcher Kegelbohrer verwenden. Unbedingt auf glatte Bohrränder achten. Ausgebrochene Bohrränder können im Laufe der Zeit zu Reißbildung führen. Die Bohrung muss mind. 5 mm größer sein als der Schrauben-Ø



Begehen:

Ein Begehen ist nur mit Bohlen von mindestens 50 cm Breite erlaubt (siehe z.Bsp. Arbeitsstättenrichtlinien 85, VBG 37 n.ZH 1/489).



Reinigen:

Bei ausreichender Dachneigung tritt durch Regenwasser ein starker Selbstreinigungseffekt auf. Sollte die Verschmutzung jedoch so groß sein, dass eine zusätzliche Reinigung notwendig ist, kann diese mit Wasser und einem im Haushalt gebräuchlichen Reinigungsmittel erfolgen. Das Reinigungsmittel darf aber keine scheuernden Substanzen oder Lösungsmittel enthalten.



Die **Kontaktflächen** der Wellplatten von Unterkonstruktionen sind mit einem weißen PE-Schaumstoffband oder Alustreifen zu unterlegen oder weiß zu streichen. Bei allen Konstruktionen, keine Schattierung bzw. Unterdecken anbringen.

Die Maße gelten für Gebiete mit geringen Schnee- bzw. Windlasten. In Gebieten mit hohen bzw. sehr hohen Belastungen sind die Abstände um 10 bis 20 % zu verringern. In jedem Fall sind die örtlichen Baubestimmungen zu beachten und unsere Empfehlungen sind selbstverantwortlich auf ihre Eignung zu prüfen.



Rolf Engelhard GmbH
Stammsitz München
Trausnitzstrasse 1
81671 München
(0 89) 4 50 13 - 0 Telefon
(0 89) 4 50 13 - 239 Fax
www.engelhard-holz-boden.de
info@engelhard-holz-boden.de

Rolf Engelhard GmbH
Niederlassung
Mobil-Oil-Strasse 38
84539 Ampfing
(0 86 36) 98 39-0 Telefon
(0 86 36) 98 39-39 Fax
www.engelhard-holz-boden.de
info@engelhard-holz-boden.de

Allgäuer Furnier- und
Sperrholzhandel GmbH
Karlsberger Str. 7
87471 Durach
(0 831) 5 61 12 - 0 Telefon
(0 831) 5 61 12 - 16 Fax
www.allgaeuer-holz-boden.de
info@allgaeuer-holz-boden.de

Rottaler Furnier- und
Sperrholzhandel GmbH
Schellenbruckstr. 18
84307 Eggenfelden
(0 87 21) 96 93 - 0 Telefon
(0 87 21) 96 93 - 10 Fax
www.rottaler-holz-boden.de
info@rottaler-holz-boden.de

Inntaler Plattenhandel GmbH
Mobil-Oil-Str. 40
84539 Ampfing
(0 86 36) 98 85 - 0 Telefon
(0 86 36) 98 85 - 90 Fax
www.inntaler-holz-boden.de
info@inntaler-holz-boden.de

Gebrüder Görgner GmbH
Anton-Jakob-Straße 3
83026 Rosenheim
(08031) 9 77 85
(08031) 9 78 87
www.goergner.de
info@goergner.de